

# Tätigkeitsbericht 2011 - 2012



Von Prof. Dr. Fred Mast,  
geschäftsführender Direktor  
und lic.phil. Madeleine Hussmann,  
geschäftsführende Mitarbeiterin

[www.psy.unibe.ch](http://www.psy.unibe.ch)

## Inhaltsverzeichnis

<b>1. Vorwort .....</b>	<b>4</b>
<b>2. Personen .....</b>	<b>5</b>
2.1 Pensionierungen .....	5
2.2 Neue Dozenturen .....	5
2.3 Neue Privatdozenten und Privatdozentinnen für Psychologie .....	5
2.4 Preise .....	5
<b>3. Organisation.....</b>	<b>6</b>
3.1 Personalressourcen .....	6
3.2 Finanzmanagement .....	6
3.3 Qualitätssicherung (QSE) .....	7
<b>4. Lehre.....</b>	<b>8</b>
4.1 Allgemeine Studierendenzahlen - Abschlüsse .....	8
4.1.1 Studienanfänger .....	9
4.2 Bachelor .....	9
4.3 Master.....	10
4.4 Lizentiat .....	10
4.5 Doktorat .....	11
<b>5. Forschung .....</b>	<b>12</b>
5.1 Angeworbene Forschungsmittel - Forschungsprojekte .....	13
5.1.1 Arbeits- und Organisationspsychologie .....	13
5.1.2 Allgemeine Psychologie und Neuropsychologie .....	13
5.1.3 Entwicklungspsychologie .....	14
5.1.4 Klinische Psychologie und Psychotherapie .....	14
5.1.5 Kognitive Psychologie, Wahrnehmung und Methodenlehre.....	15
5.1.6 Persönlichkeitspsychologie, Differentielle Psychologie und Diagnostik .....	15
5.1.7 Sozialpsychologie und Rechtspsychologie .....	16
5.1.8 Förderungsprofessuren Schweizerischer Nationalfonds.....	16
5.1.8.1 Professur für Biologische Psychologie und Gesundheitspsychologie .....	16
5.1.8.2 Professur für Gesundheitspsychologie .....	17
5.1.8.3 Professur für Biologische und Kognitive Psychologie .....	17

5.2 Publikationen .....	17
5.2.1 Allgemeine Psychologie und Neuropsychologie .....	17
5.2.2 Arbeits- und Organisationspsychologie .....	19
5.2.3 Entwicklungspsychologie .....	21
5.2.4 Klinische Psychologie und Psychotherapie .....	24
5.2.5 Kognitive Psychologie, Wahrnehmung und Methodenlehre.....	27
5.2.6 Persönlichkeitspsychologie, Differentielle Psychologie und Diagnostik .....	29
5.2.7 Sozial- und Rechtspychologie .....	31
5.2.8 Förderungsprofessuren Schweizerischer Nationalfonds.....	31
5.2.8.1 Professur für Biologische Psychologie und Gesundheitspsychologie .....	31
5.2.8.2 Professur für Gesundheitspsychologie .....	32
5.2.8.3 Professur für Biologische und Kognitive Psychologie .....	33
<b>Anhang A: Übersicht der Lehrveranstaltungen .....</b>	<b>34</b>

## 1. Vorwort

Ein universitäres Psychologiestudium erfreut sich weiterhin grosser Beliebtheit. Das Fach interessiert junge Menschen, die sich im Bachelor die wissenschaftlichen Grundlagen aneignen und im Master nach ihren Interessen Studienschwerpunkte zur Vertiefung zusammenstellen. Das Institut bietet in der Lehre eine beeindruckende Breite an Themen. Die Methodenausbildung bildet dabei einen wichtigen Schwerpunkt, da solide Methodenkenntnisse für den Erfolg in der Wissenschaft unentbehrlich sind. Auch in der beruflichen Laufbahn ist methodisches Wissen oftmals von grossem Vorteil und Voraussetzung für eine sinnvolle und kompetente Beschäftigung in anwendungsbezogenen Bereichen. Die fundierte Vermittlung von Forschungsmethoden und Statistik ist seit langem eine Stärke des Instituts und wird von allen Abteilungen gestützt.

Psychologie als Wissenschaft ist in den vergangenen Jahren ein sehr kompetitives Fach geworden. Das Einwerben von Drittmitteln gestaltet sich keineswegs einfach und wird insbesondere durch die starke zeitliche Einbindung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Instituts in der Lehre und der Betreuung von Studierenden erschwert. Um die starke Lehrbelastung etwas abzufangen wurden im Berichtszeitraum sieben neue Dozenturen zu 50 % zur Verstärkung des Lehrbetriebs eingerichtet. Erfreulicherweise konnten im Berichtszeitraum trotz der hohen Anforderungen durch den Lehrbetrieb mit 1'900 Psychologie Studierenden wieder substanzelle Drittmittel eingeworben werden, die wiederum dem wissenschaftlichen Nachwuchs zugute kommen. Das Institut vermag in der Forschung durch hochrangige Publikationen auf hohem Niveau zu halten, was auch durch die gute Forschungsinfrastruktur des Instituts gefördert wird, welche neu auch ein Nahinfrarotspektroskopie (NIRS)-Gerät zur Erforschung neurokognitiver Prozesse umfasst. Wir sind weiter bestrebt, die Forschungsinfrastruktur auszubauen, damit die Konkurrenzfähigkeit gewährleistet bleibt. Die wichtige Rolle der Psychologie in der Forschung an unserer Universität wurde 2011 mit der Gründung des Center for Cognition, Learning and Memory (CCLM), einem universitären Profilschwerpunkt an dem sechs Professuren des Instituts und ihre Mitarbeitenden beteiligt sind, zusätzlich betont. Auch der wissenschaftliche Nachwuchs des Instituts ist sehr erfolgreich und kann im internationalen Vergleich mithalten, was durch die Zusprache von Nachwuchsstipendien, Fördungsprofessuren oder durch Rufe an andere Universitäten belegt wird.

## 2. Personen

### 2.1 Pensionierungen

- Dr. Marina Groner, Kognitionspsychologie, Wahrnehmung und Methodenlehre (31.7.12)

Marina Groner wurde nach 20 Dienstjahren pensioniert. Unzählige Studierende wurden durch die statistische Grundausbildung geprägt, für die Marina Groner verantwortlich war. Sie wurde von den Studierenden aufgrund ihrer Fachkompetenz sehr geschätzt und hatte als Frau in der exponierten Rolle als Dozentin für Methoden und Statistik eine Vorbildfunktion inne. Neben ihrem äusserst wertvollen und vom Kollegium sehr geschätzten Engagement in der Grundausbildung hat Marina Groner regelmässig Seminare zu Grundlagenproblemen der Wahrnehmungspsychologie angeboten, in der sie als international erfahrene Forscherin sehr gut ausgewiesen ist. Darüber hinaus hat sie auch ein feines Gespür für verschiedene Anwendungsfelder entwickelt und zum Beispiel Seminare zur Verkehrspsychologie angeboten, welche den Studierenden nicht selten den Sprung in die Berufspraxis erleichtert haben. Marina Groner hat in diesem Bereich erfolgreich Forschungsprojekte geleitet, die von diversen Stellen des Bundes unterstützt wurden. Sie vermochte die Studierenden für die methodischen Aspekte der Forschung zu sensibilisieren und hat sie stets ermutigt, diese auch kritisch zu hinterfragen. Marina Groner ist eine menschlich äusserst angenehme und zugleich interessante Person, die motiviert und inspiriert. Wir sind sehr dankbar, dass wir ihre Dienste für das Institut gewinnen konnten und haben davon sehr viel profitiert. Danke Marina.

### 2.2 Neue Dozenturen

- Dr. Doris Eckstein, Allg. Psychologie und Neuropsychologie (1.8.2011)
- Dr. Boris Mayer, Kognitionspsychologie, Wahrnehmung und Methodenlehre (1.8.2012)
- Dr. Marianne Roethlisberger, Entwicklungspsychologie (1.4.2011)
- Dr. Maria Stein, Klinische Psychologie und Psychotherapie (1.4.2011)
- PD Dr. Stefan Troche, Persönlichkeitspsychologie und Diagnostik (1.4.2011)
- Dr. David Weibel, Kognitionspsychologie, Wahrnehmung und Methodenlehre (1.4.2011)

### 2.3 Neue Privatdozenten und Privatdozentinnen für Psychologie

Im Berichtszeitraum wurde folgenden Personen die *venia legendi* im Fach Psychologie von der Philosophisch-humanwissenschaftlichen Fakultät verliehen:

#### 2012

- PD Dr. Christoph Flückiger

#### 2011

- PD Dr. Janek Lobmaier
- PD Dr. Regula Everts
- PD Dr. Susanne Jäggi

### 2.4 Preise

#### 2012

- Dipl. Psych. Kristina Rohde hat den Virginia Beach Travel Award 2012 der Society of Psychotherapy Research (SPR) erhalten.
- Prof. Dr. Norbert Semmer wurde 2012 die lifetime fellowship der European Academy of Occupational Health Psychology verliehen.
- Prof. Dr. Pasqualina Perrig-Chiello wurde in das internationale Exzellenz-Netzwerk AcademiaNet aufgenommen, das hervorragende Wissenschaftlerinnen in der Öffentlichkeit sichtbarer machen will.

## 2011

- Dr. Daniela Blaser wurde der Eduard-Adolf-Stein-Preis für hervorragende Dissertationen oder für hervorragende Habilitationsschriften verliehen.
- PD Dr. Stefan Troche wurde für seine hervorragenden innovativen Arbeiten auf dem Gebiet der Persönlichkeitspsychologie mit dem William-Stern-Preis ausgezeichnet.
- Dr. Mirella Walker erhielt im Rahmen des "12th Congress of the Swiss Psychological Society" in Fribourg den Nachwuchsforschungspreis im Fach Psychologie.
- Prof. Dr. Norbert Semmer wurde in die Academia Europaea gewählt.

## 3. Organisation

### 3.1 Personalressourcen

Im Jahr 2011 konnte die Einrichtung von je einer halben Dozentur pro Abteilung umgesetzt werden. Eine weitere Dozenturstelle zur Verbesserung des Betreuungsverhältnisses wurde unserem Institut 2012 im Rahmen der Mehrjahresplanung der Unileitung zugesprochen. Vorübergehend wurden diese Stellenpunkte an alle Abteilungen verteilt, bis im 2014 eine neue Dozentur eingerichtet wird. Tabelle 1 stellt den Personalaufwand der beiden Berichtsjahre dar, aufgeteilt in die drei Finanzierungsquellen Kanton, Schweizerischer Nationalfonds (SNF) und Drittkontakte (DK).

**Tabelle 1. Personalaufwand nach Finanzierungsquellen 2011 und 2012 (Angaben in CHF)**

Jahr	Finanzierungsquelle			Gesamtsumme
	Kanton	SNF	DK	
2011	10'058'000	2'255'000	1'399'000	<b>13'712'000</b>
2012	10'445'000	2'240'000	1'328'000	<b>14'013'000</b>

### 3.2 Finanzmanagement

Das Institut konnte in den Berichtsjahren die Laborausstattung für die experimentelle Forschung weiter ausbauen, insbesondere die Infrastruktur für neuro-kognitive Fragestellungen (EEG, NIRS und Virtual Reality). Das NIRS-Gerät (Nahinfrarotspektroskopie) zur Erfassung kortikaler Gehirnaktivierungen wird nicht nur in abteilungsübergreifenden Forschungskooperationen eingesetzt, sondern dient auch der weiteren Festigung internationaler Kollaborationen. Die komplexe Labor-Infrastruktur stellt hohe Anforderungen an die Forscherinnen und Forscher. Weiterbildungen und wissenschaftlicher Austausch zur Erhöhung der technischen Kenntnisse sowie der Erweiterung der Forschungsmöglichkeiten sind daher unerlässlich und konnten u.a. durch Zuwendungen der Mittel-

bauförderung unterstützt werden. Die Institutsleitung hat zudem eine Personalstelle für eine wissenschaftliche Mitarbeiterin, resp. einen wissenschaftlichen Mitarbeiter beantragt, um die Forscherinnen und Forscher in dieser aufwändigen Herausforderung zu entlasten. Leider wurde dieser Antrag bisher noch nicht bewilligt.

Tabelle 2 zeigt eine Übersicht der kantonalen Sachmittel, die uns in den Jahren 2011 und 2012 zur Verfügung standen.

**Tabelle 2: Sachmittel Kanton 2011 und 2012 (CHF)**

Kredit	Jahr 2011	Jahr 2012
Betriebsmittel	387'000	389'000
Anschaffungsmittel	110'000	143'000
Investitionskredit		200'000
Defizit	20'000	5'000
<b>Summe</b>	<b>517'000</b>	<b>737'000</b>

### **3.3 Qualitätssicherung (QSE)**

Im Bereich Lehrevaluation der Philosophisch-humanwissenschaftlichen Fakultät wurden im Jahre 2011 total 144 Lehrveranstaltungen (38 Vorlesungen, 85 Seminare und 21 Tutorien) und im Jahre 2012 insgesamt 195 Veranstaltungen (44 Vorlesungen, 125 Seminare und 26 Seminare) evaluiert. Im Gegensatz zu den Vorjahren gab es einen Anstieg der Gesamtzahl an Lehrevaluationen, welcher insbesondere darin zu begründen ist, dass die Anzahl freiwilliger Evaluationen stetig zunimmt. Insgesamt wird der Lehre am Institut für Psychologie ein gutes Zeugnis ausgestellt. Jedoch wurde eine vergleichsweise kritische Beurteilung von methodologischen Veranstaltungen zum Studienbeginn in Vorjahresevaluationen unabhängig von den Dozierenden wiederholt beobachtet und muss in der Evaluation entsprechend berücksichtigt werden.

Im Bereich Lehrevaluation wurden folgende Neuerungen diskutiert und umgesetzt:

- Evaluationsergebnisse zu Veranstaltungen werden den Durchführenden und der/dem Lehrverantwortlichen zugestellt. Damit stehen die Ergebnisse für ein Coaching von Assistierenden, etwa im Rahmen eines Mitarbeitendengesprächs (MAG), zur Verfügung und gewährleisten eine Verbesserung der Nachwuchsförderung.
- Durchführung von Online-Evaluationen für Vorlesungen zur Verminderung des administrativen Aufwands bei vielen Studierenden (einfache und ökonomische Umsetzung).
- Ergänzung und Veränderung des Evaluationsfragebogens.
- Durchführung eines „Fakultären Methodenworkshops“ für den gegenseitigen Austausch von best-practice Erfahrungen für Dozierende in der Psychologie, aber auch der Erziehungs- und Sportwissenschaften.
- Vorbereitung und Beginn der Evaluation des Bachelorstudiengangs Psychologie (Arbeitsgruppe geleitet von Fred Mast).

- Vorbereitung und Beginn der Evaluation des Lehrgangs Arbeits- und Organisationspsychologie in Form einer Alumni-Befragung (Achim Elfering und Céline Mühlthaler).

Im Jahr 2012 wurden des Weiteren folgende Vorhaben ermessen und vorgenommen:

- Erstellung einer QSE-Webseite für eine transparente Kommunikation in qualitätsicherungs- und entwicklungstechnischen Angelegenheiten ([http://www.philhum.unibe.ch/content/qualitaetssicherung/index\\_ger.html](http://www.philhum.unibe.ch/content/qualitaetssicherung/index_ger.html))
- Diskussion über Kriterien für die Forschungsevaluation in Zusammenarbeit mit der Forschungsförderung und –evaluation.

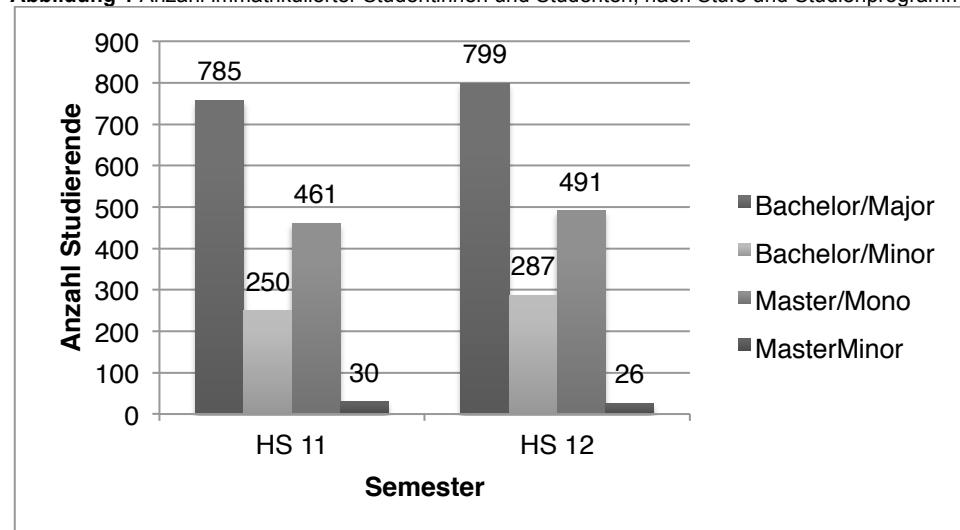
## 4. Lehre

Die Zahlen beziehen sich auf die Kalenderjahre 2011 und 2012, nicht auf die akademischen Jahre. Alle hier berichteten Zahlen stammen aus den Studierendenstatistiken der Universitätsleitung.<sup>1</sup>

### 4.1 Allgemeine Studierendenzahlen - Abschlüsse

Abbildung 1 zeigt die Anzahl immatrikulierter Personen im Fach Psychologie auf Stufe Bachelor und Master. Die Zahlen sind im Vergleich zu den Vorjahren wieder gestiegen, wenn auch nicht immer gleich stark. Die Zahl der Studierenden im Bachelor Major blieb im Herbstsemester 2011 verglichen mit dem Herbstsemester 2010 stabil (+7 Personen), beim Master Mono waren es rund 8 Prozent mehr Studierende. Das Herbstsemester 2012 sah wiederum eine deutliche Zunahme verglichen mit dem Vorjahr: plus 5 Prozent beim Bachelor Major, plus 6 Prozent beim Master Mono.

Abbildung 1 Anzahl immatrikulierter Studentinnen und Studenten, nach Stufe und Studienprogramm

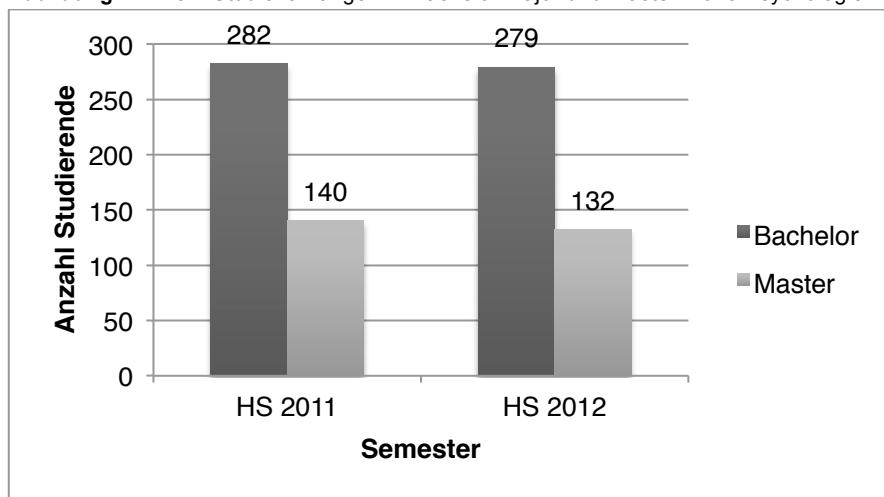


<sup>1</sup> <http://www.rektorat.unibe.ch/unistab/content/berichterstattung/statistiken/>

#### 4.1.1 Studienanfänger

Abbildung 2 zeigt die Anzahl Studienanfänger im den Jahren 2011 und 2012. Die Zahl der neuen Bachelorstudierenden lag im Jahr 2011 rund 6 Prozent über der des Jahres 2010, im gleichen Zeitraum nahm die Zahl der Studienanfänger im Master Mono um 3 Personen ab. Im Jahre 2012 blieben die Zahlen stabil und wir zählten praktisch gleich viele Studienanfänger wie im Vorjahr. Dieser Bericht enthält keine Angaben zu den Studienanfängern im Minor, da diese in den offiziellen Statistiken der Universitätsleitung ebenfalls nicht ausgewiesen werden.

Abbildung 2 Anzahl Studienanfänger im Bachelor Major und Master Mono Psychologie in den Jahren 2011 und 2012



#### 4.2 Bachelor

In Tabelle 3 wird die Anzahl Bachelorarbeiten ausgewiesen, die jede Abteilung des Instituts im Berichtszeitraum betreut hat. Tabelle 4 zeigt die erarbeiteten ECTS-Punkte für die Bachelorstufe mit und ohne Bachelorarbeiten.

Tabelle 3 Anzahl Bachelorarbeiten in den Jahren 2011 und 2012

Abteilung	2011	2012	Summe	Anteil (gerundet)
Arbeits- und Organisationspsychologie (AOP)	32	22	54	18%
Allgemeine Psychologie und Neuropsychologie (APN)	23	17	40	13%
Entwicklungspsychologie (ENTW)	21	29	50	17%
Klinische Psychologie und Psychotherapie (KPP)	28	28	56	19%
Kognitive Psychologie, Wahrnehmung und Methodenlehre (KWM)	16	9	25	8%
Persönlichkeitspsychologie, Differentielle Psychologie und Diagnostik (PDD)	20	9	29	10%
Sozialpsychologie und Rechtspsychologie (SOZ)	25	18	43	14%
<b>Summe</b>	<b>165</b>	<b>132</b>	<b>297</b>	<b>100%</b>

**Tabelle 4** Anzahl vergebener ECTS-Punkte-Punkte im Bachelor in den Jahren 2011 und 2012 (mit/ohne Bachelorarbeiten)

Abt.	FS11	HS11	FS12	HS12	Summe	Anteil (gerundet)	Summe ohne Bachelorarbeiten	Anteil ohne Bachelorarbeiten (gerundet)
AOP	2814	252	2054	268	5388	10%	4848	9%
APN	4799	1855	4907	1385	12946	23%	12526	23%
ENTW	1512	1580	1094	1645	5831	10%	5331	10%
KPP	1194	446	1273	340	3253	6%	2693	5%
KWM	2448	5718	2672	5211	16049	28%	15819	30%
PDD	1773	835	3408	1878	7894	14%	7604	14%
SOZ	1365	1078	1468	1208	5119	9%	4689	9%
Summe	15905	11764	16876	11935	56480	100%	53510	100%

#### 4.3 Master

In Tabelle 5 wird die Anzahl Masterarbeiten pro Abteilung ausgewiesen, die im Berichtszeitraum betreut wurden.

Tabelle 6 zeigt die erarbeiteten ECTS-Punkte für die Masterstufe inklusive Masterarbeiten.

**Tabelle 5** Anzahl Masterarbeiten in den Jahren 2011 und 2012

Abteilung	2011	2012	Summe	Anteil (gerundet)
Arbeits- und Organisationspsychologie (AOP)	25	30	56	20%
Allgemeine Psychologie und Neuropsychologie (APN)	15	15	30	11%
Entwicklungspsychologie (ENTW)	23	32	55	19%
Klinische Psychologie und Psychotherapie (KPP)	39	41	80	28%
Kognitive Psychologie, Wahrnehmung und Methodenlehre (KWM)	5	5	10	4%
Persönlichkeitspsychologie, Differentielle Psychologie und Diagnostik (PDD)	3	4	7	2%
Sozialpsychologie und Rechtspsychologie (SOZ)	32	13	45	16%
<b>Summe</b>	<b>142</b>	<b>141</b>	<b>283</b>	<b>100%</b>

**Tabelle 6** Anzahl vergebener ECTS-Punkte-Punkte im Master in den Jahren 2011 und 2012 (mit/ohne Masterarbeiten)

Abt.	FS11	HS11	FS12	HS12	Summe	Anteil (gerundet)	Summe ohne Masterarbeiten	Anteil ohne Masterarbeiten (gerundet)
AOP	1142	1654	1681	1163	5'640	14%	3'990	13%
APN	983	867	973	393	3'216	8%	2'316	7%
ENTW	1237	1488	1586	1444	5'755	14%	4'105	13%
KPP	3130	3560	5117	3308	15'115	38%	12'715	40%
KWM	1432	502	1538	357	3'829	10%	3'529	11%
PDD	177	320.5	346	463	1'306.5	3%	1'096.5	3%
SOZ	1327	1480.5	900	1304	5'011.5	13%	3'661.5	12%
Summe	9428	9872	12141	8432	39'873	100%	31'413	100%

#### 4.4 Lizentiat

Im Berichtszeitraum gab es noch insgesamt 16 Lizentiatsabschlüsse, die letzten im Oktober 2011.

Damit ist dieser Studiengang nun endgültig abgeschlossen.

#### 4.5 Doktorat

##### Erfolgreich abgeschlossene Dissertationen des Jahres 2012:

Aeberhard, Marianne	Kriterien der strafrechtlichen Verantwortlichkeit von Jugendlichen
Chaves, Silvia	Visual exploration strategies in visuospatial task solving - a multi-methodological approach
Falconer, Caroline	Sensory and Cognitive Contributions to the Bodily Self
Nedelikovic, Marko	Taiji und Stressprotektion: Psychobiologische Untersuchungen
Neuenschwander, Regula	Die Entwicklung der Selbstregulation bei Kindern rund um den Schuleintritt: Vorhersage schulischer Anpassung und Effekte des (vor)schulischen Kontextes
Oelhafen, Stephan	Kognitives Training und Aufmerksamkeitskontrolle
Reber, Thomas	Unconscious Episodic Memories
Rey-Mermet, Alodie	Adjustment of cognitive control after a conflict: An example with bivalent stimuli
Schmutz-Held, Isabelle	Motivorientierte Beziehungsgestaltung: Zusammenhang mit dem Therapieerfolg und differenzielle Wirkung nach interpersonalen, störungsdiagnostischen und geschlechtsspezifischen Merkmalen
Studer, Barbara	Arbeitsgedächtnistraining und Persönlichkeit
Vilén, Louise	Adolescent and emergent adult sexual risk behavior in Switzerland: The interplay of individual

##### Erfolgreich abgeschlossene Dissertationen des Jahres 2011:

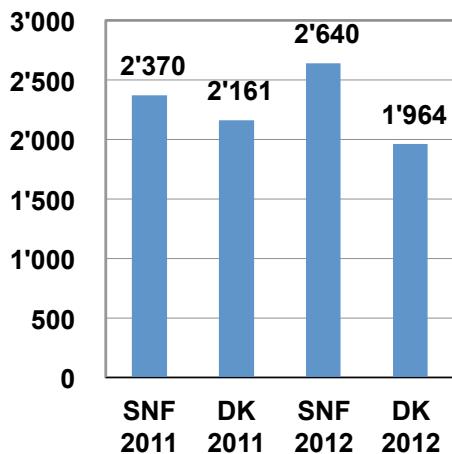
Abt Gürber, Nadja	Bereichsspezifische Selbstkonzepte bei Kindern in der Schuleingangsstufe: Zusammenhänge mit Leistungen und Wohlbefinden in der Schule
Blaser, Daniela	Das Zusammenspiel von Emotion und Intuition im Verhalten und auf elektrophysiologischer Ebene
Egenolf, Yvonne	Das implizite Selbst - ein möglicher neuronaler Biomarker der Depression
Fischer, Andreas	Moralische Entscheidungsfindung. Eine theoretische und empirische Auseinandersetzung mit moralpsychologischen Prozessen in verschiedenen Kontexten
Frischknecht, Eveline	OSCAR Online-Coaching
Gürgi-Dürrenberger, Sara	Positive Erwartungsaktivierung in der Psychotherapie
Haldemann, Judith	Psychometrische Intelligenz und die Verarbeitung von Zeitinformation: Experimentelle Befunde zum Coincidence Timing und zur Hypothese des zeitlichen Auflösungsvermögens
Heri, Matthias	Testanrufe beim Schweizer Kinder- und Jugendnotruf 147: Deskription und Analyse ihrer Problematik

Hurst-Wagner, Melanie	Urteilstendenzen beim Erkennen von Wahrheit und Täuschung: Einflussfaktoren und Folgen
Krebs, Saskia	Metamemory prior to and during test-taking among primary-school children: The influence of retrieval processes and individual differences on the development of metacognitive monitoring and controlling
Richardson, Robert	Assessing Therapeutic Change and Predicting 6-Month Follow-up für Major Depression: Applying the Social Cognition and Object Relations Scales
Schrackmann, Michael	Motivierte Kognition: Wie motivationale Einflüsse den Entscheidungsprozess und die Intergruppenwahrnehmung beeinflussen
Siegenthaler, Eva	How do Electronic Reading Devices influence Reading Behavior?
Siegenthaler, Franziska	Psychische Gesundheit und Rückkehr zur Arbeit von Verletzten nach leichten und moderaten Unfallereignissen - Prädiktoren für die Früherkennung komplizierter Heilungsverläufe
Trachsel, Manuel	Motivationale Faktoren in Beratung und Psychotherapie
Walker, Mirella	Social impression formation based on faces: Investigating personality trait judgments and face memory using a statistical face model
Weiermann, Brigitte	Implizites Lernen von Aufgabensequenzen
Wingeier, Kevin	Neurological Diseases and Acquired Brain Injuries in Childhood and Adolescence: Impact on Cognitive Functions
Wolfgramm, Christine	Kulturelles Selbst und schulische Leistung

## 5. Forschung

Als Forschungsleistungen werden die Ausgaben der eingeworbenen Mittel des Schweizerischen Nationalfonds (SNF) und anderer Drittmittelprojekte (DK) gewertet. In Abbildung 3 wird ersichtlich, dass sich die Aufwendungen von 2011 bis 2012 auf ca. 4.5 Mio. erhöht haben. Eine von der Universität durchgeführte Forschungsevaluation zeigte, dass die relative Marktposition in der Schweiz etwas unter dem Durchschnitt liegt. In Anbetracht der vergleichsweise sehr starken Belastung durch die Lehre und Betreuung von Studierenden ist dieser Wert jedoch nachvollziehbar. Das Institut versucht in Zukunft die Forschungsaktivitäten weiter zu stärken. Bei Neuberufungen wird die erbrachte Forschungsleistung beispielsweise ein zunehmend wichtigeres Kriterium sein. Erfreulicherweise belegen in der Forschungsevaluation innerhalb der Philosophisch-humanwissenschaftlichen Fakultät zwei Abteilungen des Instituts für Psychologie den ersten und zweiten Platz. Das Institut kann sehr gute Publikationen in internationalen Fachzeitschriften mit peer-review Verfahren vorweisen (193 Artikel in den Jahren 2011 und 2012). Auch sind wir stets bestrebt die Bedingungen für Nachwuchsforschende attraktiv zu halten, da der akademische Mittelbau ein tragendes Element der Forschung bildet.

**Abbildung 3: SNF- und Drittkontakte aufgrund der Aufwendungen im 2011 und 2012 (in 1'000 CHF)**



## 5.1 Angeworbene Forschungsmittel - Forschungsprojekte

### 5.1.1 Arbeits- und Organisationspsychologie

Titel	Prevention of persistently disabling occupational low back pain
Finanzierung	Marie Heim-Voegtlins Grants
Laufzeit	01.02.11-31.01.12
Team	C. Rolli-Salathé
Betrag	CHF 57'222

Titel	Appreciation at work and its consequences: a diary study
Finanzierung	SNF
Laufzeit	01.12.12- 28.02.15
Team	N. K. Semmer, F. Rossé, R. Lanz, I. Pfister, N. Jacobshagen, B. Ulrich
Betrag	CHF 240'114

Titel	Chirurgie im Spital (CIS)
Finanzierung	keine offizielle Finanzierung
Laufzeit	07.12-nach Bedarf
Team	N. Semmer, A. Businger (Chirurgie, Burgdorf), F. Tschan (Neuchâtel), R. Krings, M. Kottwitz, E. Holzer

Titel	Individual Trajectories of Working Life in Switzerland
Finanzierung	SNF
Laufzeit	01.10.12- 30.09.14
Team	A. Elfering, A. Keller
Betrag	CHF 118'998

### 5.1.2 Allgemeine Psychologie und Neuropsychologie

Titel	Testing theories of meaning activation: masked and nonmasked priming in ambiguity
Finanzierung	SNF
Laufzeit	01.12.12- 30.11.15
Team	D. Eckstein, T. König, W. Perrig, J. Nussbaumer, J. Büetiger
Betrag	CHF 255'611

Titel	Memory across the lifespan
Finanzierung	SNF
Laufzeit	01.11.11- 31.12.11
Team	B. Meier
Betrag	CHF 50'000

Titel	Unbewusstes episodisches Gedächtnis
Finanzierung	CCLM
Laufzeit	01.06.12-31.12.15
Team	K. Henke
Betrag	CHF 60'000

### 5.1.3 Entwicklungspsychologie

Titel	Development of spatial transformation abilities
Finanzierung	SNF Ambizione
Laufzeit	01.03.11-28.02.14
Team	A. Frick
Betrag	CHF 430'831

Titel	Developmental Change and Individual Differences in Sensory Discrimination and Working Memory
Finanzierung	SNF
Laufzeit	01.01.12-31.12.14
Team	C. Roebers, T. Rammsayer, S. Troche, A. Voelke, F. Wagner
Betrag	CHF 324'207

Titel	Development of metacognitive monitoring and control: emerging self-regulatory skills
Finanzierung	SNF
Laufzeit	01.10.12-30.09.15
Team	C. Roebers
Betrag	CHF 167'368

Titel	NCCR LIVES: Vulnerabilität und Wachstum: Verlust des Lebenspartners in der zweiten Lebenshälfte
Finanzierung	SNF
Laufzeit	01.01.11- 31.12.14
Team	P. Perrig-Chiello, K. Margelisch, B. Knöpfli
Betrag	CHF 805'000

### 5.1.4 Klinische Psychologie und Psychotherapie

Titel	Moderators of effects in psychotherapy outcome studies: impact of patient characteristics, treatment approaches and study characteristics
Finanzierung	SNF
Laufzeit	01.07.11-30.06.12
Team	J. Barth, M. Egger, P. Züni, H. Znoj
Betrag	CHF 151'447

Titel	A randomized-controlled minimal early behavioral intervention trial to prevent the development of posttraumatic stress caused by acute myocardial infarction
Finanzierung	SNF
Laufzeit	01.06.12-30.04.15
Team	R. von Känel, J.-P. Schmid, U. Schnyder, H. Znoj, J. Barth

Betrag	CHF 315'000
--------	-------------

Titel	Stress and anxiety reduction in women with preterm labour to improve outcome: A randomized controlled intervention study
Finanzierung	SNF
Laufzeit	01.04.11-31.10.13
Team	J. Alder, T. Berger
Betrag	CHF 370'000

Titel	Implementierung eines E-Mental Health Programms („Deprexis“) für Personen mit leicht- bis mittelgradiger Depressivität
Finanzierung	Deutsches Bundesministerium für Gesundheit
Laufzeit	01.03.12-28.02.13
Team	F. Hohagen, T. Berger
Betrag	Euro 436'000

### 5.1.5 Kognitive Psychologie, Wahrnehmung und Methodenlehre

Titel	Confirmation bias during cancer grading
Finanzierung	SNF
Laufzeit	01.10.08 - 31.10.12 (ab 01.04.11 in Bern)
Team	H.-A. Lehr (CHUV, Lausanne), F. Mast
Betrag	CHF 248'364

Titel	Mental imagery and perceptual learning
Finanzierung	SNF
Laufzeit	01.09.11-31.08.14
Team	F. Mast, M. Herzog (EPFL), W. Senn (Physiologie, Bern), T. König (PUK)
Betrag	CHF 321'732

Titel	Augenbewegungen bei visuellen Vorstellungsprozessen
Finanzierung	CCLM
Laufzeit	01.07.2012 - 31.12.2014
Team	F. Mast
Betrag	CHF 110'000

Titel	Analog/Digital - Die emotionale Wirkung von Filmaufnahmeverfahren auf das Kinopublikum
Finanzierung	SNF
Laufzeit	01.05. 2012 - 31.05. 2014
Team	D. Weibel, C. Iseli (ZhdK), B. Flückiger (Zürich)
Betrag	CHF 300'000

Titel	Perceived malleability of self versus the world and its impact on youths' control orientation and well-being in three cultures
Finanzierung	Jacobs Stiftung, Zürich
Laufzeit	01.10.2010 - 31.08.2013 (ab 01.10.12 in Bern)
Team	Y. Wang (Psychology, Beverly, USA), S. Sinha (Psychology, Varanasi, India), B. Mayer
Betrag	CHF 84'000

### 5.1.6 Persönlichkeitspsychologie, Differentielle Psychologie und Diagnostik

Titel	Narcissistic patterns in parenting: what do they look like and what are the consequences for the offspring?
Finanzierung	Marie Heim-Voegtlins Grants
Laufzeit	01.03.11-28.02.13
Team	E. Schürch
Betrag	CHF 138'611

Titel	Developmental change and individual differences in sensory discrimination and working memory
Finanzierung	SNF
Laufzeit	01.01.11-31.12.14
Team	C. Roebers, T. Rammssayer, S. Troche, A. Voelke, F. Wagner
Betrag	CHF 324'207

### 5.1.7 Sozialpsychologie und Rechtspsychologie

Titel	Striving for powerful positions - prescriptive and proscriptive gender norms as stress triggers?
Finanzierung	SNF
Laufzeit	01.10.11-31.10.13
Team	S. Sczesny, M. Kaufmann, N. Messerli-Bürgy
Betrag	CHF 167'828

Titel	From facial characteristics to social judgments - towards a comprehensive conceptual model of impression formation based on face perception
Finanzierung	SNF
Laufzeit	01.06.11-31.05.14
Team	S. Sczesny
Betrag	CHF 412'783

Titel	The power of language and the language of power
Finanzierung	Sciex, Rektorenkonferenz der Schweizer Universitäten (CRUS)
Laufzeit	1 Jahr
Team	S. Sczesny, M. Formanowicz (Warsaw School of Social Sciences and Humanities), B. Wojciszke (Warsaw School of Social Sciences and Humanities)
Betrag	CHF 100'000

Titel	Kategorie und merkmalsbasierte Altersstereotypisierung in der Personalauswahl
Finanzierung	Stiftung Suzanne und Hans Biäsch, Zürich
Laufzeit	01.01.12-31.12.13
Team	M. Kaufmann
Betrag	CHF 36'192

Titel	Einvernahmetechnik
Finanzierung	Internationale Polizeischule Hitzkirch (IPH)
Laufzeit	25.06.12-31.03.13
Team	M. Oswald
Betrag	CHF 14'401

### 5.1.8 Förderungsprofessuren Schweizerischer Nationalfonds

#### 5.1.8.1 Professur für Biologische Psychologie und Gesundheitspsychologie

Prof. Dr. Petra Wirtz

Titel	Psychoneurobiological mechanisms in hypertension and coronary heart disease
Finanzierung	SNSF Professorships
Laufzeit	01.03.11-28.02.15
Team	P. Wirtz, L. Thomas-Glatz, C. Zuccarella
Betrag	CHF 1'845'130

Titel	Schützt schwarze Schokolade vor Stress? Effekte einer einmaligen Gabe von schwarzer Schokolade auf die psychobiologische Stressreakтивität beim Menschen
Finanzierung	Schweizerische Stiftung der Kakao- und Schokoladewirtschaft (Chocosuisse)
Laufzeit	01.10.09-31.09.14
Team	P. H. Wirtz, R. von Känel (Inselspital Bern), U. Ehlert (Zürich)
Betrag	CHF CHF 237'154

Titel	The effects of alpha-adrenergic blockade on norepinephrine-induced changes in blood lipids, procoagulant activity, and inflammatory cytokines in essential hypertension: associations with psychological factors?
Finanzierung	SNF
Laufzeit	01.08.09 - 31.07.13
Team	P. H. Wirtz, R. von Känel (Inselspital Bern), U. Ehlert (Zürich)
Betrag	CHF 305'092

### 5.1.8.2 Professur für Gesundheitspsychologie

Prof. Dr. Urte Scholz

Titel	Inter- and intraindividual dynamics in health behavior change
Finanzierung	SNSF Professorships
Laufzeit	01.04.11-31.03.15
Team	U. Scholz, J. Lüscher, C. Berli
Betrag	CHF 1'600'000

### 5.1.8.3 Professur für Biologische und Kognitive Psychologie

Prof. Dr. Janek Lobmaier

Titel	The role of the human face in social interactions: basic mechanisms and neurobiological underpinnings of social cognition
Finanzierung	SNSF Professorships
Laufzeit	01.07.12-30.06.16
Team	J. Lobmaier, C. Bobst, F. Probst, J. Golle
Betrag	CHF 1'567'600

## 5.2 Publikationen

### 5.2.1 Allgemeine Psychologie und Neuropsychologie

#### Journal-Artikel

2011

- Baas, U., de Haan, B., Grässli, T., Karnath, H., Mueri, R., Perrig, W. J., Wurz, P., Gutbrod, K. (2011). Personal neglect - A disorder of body representation? *Neuropsychologia*, 49, 898-905.
- Duss, S. & Henke, K. (2011). Bewusstsein für Lernen unnötig. *Spektrum der Wissenschaft*, 1, 16-18.
- Duss, S., Oggier, S., Reber, T. P., & Henke, K. (2011). Formation of semantic associations between subliminally presented face-word pairs. *Consciousness and Cognition*, 20, 928-935.
- Eckstein, D., Kubat, M., & Perrig, W. J. (2011). Visible homonyms are ambiguous, subliminal homonyms are not: A close look at priming. *Consciousness & Cognition*, 20, 1327-1343.
- Hänggi, J., Mondadori, C.R.A, Buchmann, A., Henke, K., & Hock, C. (2011). A CYP46 T/C SNP modulates parahippocampal and hippocampal morphology in young subjects. *Neurobiology of Aging*, 32, 1023-1032.
- Meier, B., König, A., Parak, S. & Henke, K. (2011). Suppressed, but not forgotten. *Swiss Journal of Psychology*, 70, 5-11.
- Meier, B., von Wartburg, P., Matter, S., Rothen, N., & Reber, R. (2011). Performance predictions improve prospective memory and influence retrieval experience. *Canadian Journal of Experimental Psychology*, 65, 12-18.
- Nikolić, D., Jürgens, U.M., Rothen, N., Meier, B., & Mroczko, A. (2011). Swimming-style synesthesia. *Cortex*, 47, 874-879.
- Padovani, T., Koenig, T., Brandeis, D., & Perrig, W. J. (2011). Different brain activities predict retrieval success during emotional and semantic encoding. *Journal of Cognitive Neuroscience*, 23, 4008-4021.
- Papassotiropoulos, A., Henke, K., Stefanova, E., Aerni, A., Müller, A., et al. (2011). A genome-wide survey of human short-term memory. *Molecular Psychiatry*, 16, 184-192.
- Perrig, W.J. (2011). Wenn das Gedächtnis nachlässt. Der Kampf gegen das Vergessen. *Fachzeitschrift Curaviva*, 5, 18-19.
- Reber, T. P., & Henke, K. (2011). Rapid formation and flexible expression of memories of subliminal word pairs. *Frontiers in Psychology*, 2, 343.
- Rey-Mermet, A., & Meier, B. (2011). The bivalence effect: Adjustment of cognitive control without response set priming. *Psychological Research*, 76, 50-59.
- Rothen, N., Wantz, A., & Meier, B. (2011). Training synesthesia. *Perception*, 40, 1248-1250.
- Stephan, M. A., Meier, B., Weber Zaugg, S., & Kaelin-Lang, A. (2011). Motor sequence learning performance in Parkinson's disease patients depends on the stage of disease. *Brain & Cognition*, 75, 135-140.

## 2012

- Eckstein, D., & Henson, R. N. (2012). Stimulus/Response learning in masked congruency priming of faces: Automatic multiple mental categorizations? *Quarterly Journal of Experimental Psychology*, 65, 92-120.
- Eckstein, D., Koenig, T., Wyss, M., & Perrig, W. J. (2012). Monitoring the time course of perception without awareness: A comparison of mirror masked words and nonwords. *Human Cognitive Neurophysiology*, 5, 1-21.
- Grabner, R.H., Saalbach, H. & Eckstein, D. (2012). Language switching costs when solving mathematical text problems: An fMRI study. *Mind, Brain and Education*, 6, 147-155. doi: 10.1111/j.1751-228X.2012.01150.x
- Hollenstein, M., Koenig, T., Kubat, M., Blaser, D., & Perrig, W. J. (2012). Non-conscious word processing in a mirror-masking paradigm causing attentional distraction: An ERP-study. *Consciousness and Cognition*, 21, 353-365.
- Loosli, S. V., Buschkuhl, M., Perrig, W. J., & Jaeggi, S. M. (2012). Working memory training improves reading processes in typically developing children. *Child Neuropsychology*, 18, 62-78.
- Meier, B., & Rey-Mermet, A. (2012). Beyond monitoring: After-effects of responding to prospective memory targets. *Consciousness and Cognition*, 21, 1644-1653. 10.1016/j.concog.2012.09.003
- Meier, B., & Rey-Mermet, A. (2012). Beyond feature binding: interference from episodic context binding creates the bivalence effect in task-switching. *Frontiers in Psychology*, 3, 1-9. doi:10.3389/fpsyg.2012.00386
- Meier, B., Weiermann, B., & Cock, J. (2012). Only correlated sequences that are actively processed contribute to implicit sequence learning. *Acta Psychologica*,
- Meier, N. M., Perrig, W., & König, T. (2012). Neurophysiological correlates of delinquent behaviour in adult subjects with ADHD. *International Journal of Psychophysiology*. doi:10.1016/j.ijpsycho.2011.12.011

- Reber, T. P., & Henke, K. (2012). Integrating unseen events over time. *Consciousness and Cognition*, 21, 953-960.
- Reber, T. P., Luechinger, R., Boesiger, P., & Henke, K. (2012). Unconscious relational inference recruits the hippocampus. *Journal of Neuroscience*, 32, 6138-6148.
- Rey-Mermet, A., & Meier, B. (2012). The bivalence effect: Evidence for flexible adjustment of cognitive control. *Journal of Experimental Psychology: Human Perception and Performance*, 38, 213-221.
- Rey-Mermet, A., & Meier, B. (2012). The bivalence effect: Adjustment of cognitive control without response set priming. *Psychological Research*, 76, 50-59. doi: 10.1007/s00426-011-0322-y
- Rothen, N., Meier, B., & Ward, J. (2012). Enhanced memory ability: Insights from synesthesia. *Neuroscience & Biobehavioral Reviews*. doi:10.1016/j.neubiorev.2012.05.004
- Ruch, S., Markes, O., Duss, S. B., Reber, T. P., Koenig, T. et al. (2012). Sleep stage II contributes to the consolidation of declarative memories. *Neuropsychologia*,
- Studer-Luethi, B., Bauer, C., & Perrig, W. J. (2012). Neuroticism affects working memory and training performance of regularly developed school children. *International Journal for Cross-Disciplinary Subjects in Education*, 3, 637 - 644.
- Studer-Luethi, B., Jaeggi, S. M., Buschkuhl, M., & Perrig, W. J. (2012). Influence of neuroticism and conscientiousness on working memory training outcome. *Personality and Individual Differences*, 53, 44-49.
- Weiermann, B., & Meier, B. (2012). Implicit task sequence learning with auditory stimuli. *Journal of Cognitive Psychology*, 24, 468-475. doi:10.1080/20445911.2011.653339
- Weiermann, B., & Meier, B. (2012). Incidental sequence learning across the lifespan. *Cognition*, 123, 380-391. doi:10.1016/j.cognition.2012.02.010

### Buchkapitel

#### 2012

- Cock, J., & Meier, B. (2012). Task sequencing and learning. In N. M. Seel (Ed.), *Encyclopedia of the Sciences of Learning*. Heidelberg: Springer.
- Meier, B. & Cock, J. (2012). The role of cues and stimulus valency in implicit task sequence learning - A task sequence is not enough. In A. L. Magnusson & D. J. Lindberg (Eds.). *Psychology of Performance and Defeat* (pp. 155-166). Hauppauge, NY: Nova Science Publisher.
- Meier, B. & Cock, J. (2012). Implicit sequence learning. In N. M. Seel (Ed.). *Encyclopedia of the Sciences of Learning*. Part 9 (pp. 1506-1509). Heidelberg: Springer.

### **5.2.2 Arbeits- und Organisationspsychologie**

#### Journal-Artikel

#### 2011

- Amstad, F., Meier, L., Fasel, U., Elfering, A., & Semmer, N. (2011). A meta-analysis of work-family conflict and various outcomes with a special emphasis on cross-domain versus matching-domain relations. *Journal of Occupational Health Psychology*, 16, 151-169.
- Amstad, F., & Semmer, N. (2011). Spillover and crossover of work- and family-related negative emotions in couples. *Psychology of Everyday Activity*, 4, 43-55.
- Berset, M., Elfering, A., Lüthy, S., Lüthi, S., & Semmer, N. (2011). Work stressors and impaired sleep: Rumination as a mediator. *Stress and Health*, 27, e71-e82.
- Berset, M., Semmer, N., Elfering, A., Jacobshagen, N., & Meier, L. (2011). Three different work stressors and job control as predictors of body weight: A longitudinal study. *Scandinavian Journal of Work, Environment and Health*, 37, 45-53.
- Elfering, A., & Grebner, S. (2011). Ambulatory assessment of skin conductivity during first thesis presentation: Lower self-confidence predicts prolonged stress-response. *Applied Psychophysiology and Biofeedback*, 36, 93-99.
- Elferig, A., & Grebner, S. (2011). On intra- and interindividual differences in the meaning of smileys: Does this face show job satisfaction? *Swiss Journal of Psychology*, 70, 13-23.
- Elfering, A., Grebner, S., & Dudan, A. (2011). Job characteristics in nursing and work specific cognitive failure. *Safety and Health @ Work*, 2, 1-7.

- Elfering, A., Thomann, J., Schade, V., & Radlinger, L. (2011). Stochastic resonance whole body vibration reduces musculoskeletal pain: A randomized controlled trial. *World Journal of Orthopedics*, 2, 116-120.
- Erne, C., & Elfering, A. (2011). Low back pain at school: Unique risk deriving from unsatisfactory grade in maths and school-type recommendation by teachers as objective stressors. *European Spine Journal*, 20, 2126-2133.
- Gross, S., Semmer, N., Meier, L., Kälin, W., Jacobshagen, N., & Tschan, F. (2011). The effects of positive events at work on after-work fatigue: They matter most in face of adversity. *Journal of Applied Psychology*, 96, 654-664.
- Hunziker, S., Johansson, A., Tschan, F., Semmer, N., Rock, L., Howell, M., & Marsch, S. (2011). Teamwork and leadership in cardiopulmonary resuscitation. *Journal of the American College of Cardiology*, 57, 2381-2388.
- Melloh, M., Elfering, A., Egli Presland C., Röder, C., Zweig, T., Barz, T. H. P., Barlow, B., Stout, K., & Theis, J. - C. (2011). Predicting the transition from acute to persistent low back pain in primary care. *Occupational Medicine*, 61, 127-131.
- Streiff, S., Tschan, F., Hunziker, S., Buehlmann, C., Semmer, N., Hunziker P., & Marsch, S. (2011). Leadership in medical emergencies depends on gender and personality. *Simulation in Healthcare*, 6, 78-83.
- Sahgal, A., & Elfering, A. (2011). Relevance of cognitive dissonance, activation, and involvement to branding: An overview. *Psychological Writings*, 4, 15-26.
- Tschan, F., Vetterli, M., Semmer, N., Hunziker, S., & Marsch, S. (2011). Activities during interruptions in cardiopulmonary resuscitation: A simulator study. *Resuscitation*, 82, 1419-1423.
- Wieser, S., Horisberger, B., Schmidhauser, S., Eisenring, C., Brügger, U., Ruckstuhl, A., Dietrich, J., Mannion, A., Elfering, A., Tamcan, Ö., & Müller, U. (2011). Cost of low back pain in Switzerland in 2005. *European Journal of Health Economics*, 12, 455-467.

## 2012

- Burger, C., Schade, V., Lindner, C., Radlinger, L., & Elfering, A. (2012). Stochastic resonance training reduces musculoskeletal symptoms in metal manufacturing workers: A controlled preventive intervention study. *WORK*, 42, 269-78. Doi: 10.3233/WOR-2012-1350
- Elfering, A., Grebner, S. (2012). Getting used to academic public speaking: Global self-esteem predicts habituation in blood pressure response to repeated thesis presentations. *Applied Psychophysiology and Biofeedback*, 37, 109-120. Doi: 10.1007/s10484-012-9184-3
- Elfering, A., & Grebner, S. (2012). A new Faces Scale in pain measurement: A test of bias from current mood, trait affectivity and scale range. *Journal of Nursing Measurement*, 20, 199-211. Doi: 10.1891/1061-3749.20.3.199
- Elfering, A., Grebner, S., & Haller, M. (2012). Railway-controller-perceived mental work load, cognitive failure and risky commuting. *Ergonomics*, 55, 12, 1463-1475 Doi: 10.1080/00140139.2012.718802
- Elfering, A., Grebner, S., & Wehr, S. (2012). Loss of feedback information given during oral presentations. *Psychology Learning & Teaching Journal*, 11(1), 66-76. Doi: 10.2304/plat.2012.11.1.66
- Hunziker, S., Semmer, N. K., Tschan, F., Schuetz, P., Mueller, B., & Marsch, S. (2012). Dynamics and association of different acute stress markers with performance during a simulated resuscitation. *Resuscitation*, 83, 572-578. Doi: 10.1016/j.resuscitation.2011.11.013.
- Kottwitz, M. U., Meier, L. L., Jacobshagen, N., Elfering, A., & Semmer, N. K. (2012). Illegitimate tasks associated with higher cortisol levels in male employees when subjective health is relatively low - An intraindividual analysis. *Scandinavian Journal of Work, Environment & Health*. Advance online publication. doi:10.5271/sjweh.3334
- Marsch, S.; Hunziker,S., Hunziker, P., Tschan, F.,& Semmer, N. K. (2012). Reply to: Leadership in medical emergencies is not gender specific. *Simulation in Healthcare*, 7, 134-136.
- Melloh, M., Elfering, A., Rolli Salathé, C., Käser, A., Barz, T., Röder, C., & Theis, J.-C. (2012). Predictors of sickness absence in patients with a new episode of Low Back Pain in primary care. *Industrial Health*, 50, 288-298. Doi: 10.2486/indhealth.MS1335.
- Meier, L. M., Semmer, N. K (2012). Lack of reciprocity and strain: Narcissism as a moderator of the association between feeling under-benefited and irritation. *Work & Stress*, 26, 56-67. DOI:10.1080/02678373.2012.657038.
- Rolli Salathé, C., Elfering, A., & Melloh, M..(2012). Wirksamkeit, Zweckmässigkeit und Wirtschaftlichkeit des multimodalen Behandlungsansatzes bei chronisch lumbalen Rückenschmerzen [Efficacy, utility and cost-effectiveness of multidisciplinary treatment for chronic low back pain]. *Der Schmerz*, 26, 131-149. Doi: 10.1007/s00482-012-1148-2.

- Rolli Salathé, C., Melloh, M., Mannion, A. F., Tamcan, Ö., Boos, N., Mueller, U., & Elfering, A. (2012). Resources for preventing sickness absence due to Low Back Pain. *Occupational Medicine*, 62, 273-280. Doi: 10.1093/occmed/kqs024.
- Widmer, P. S., Semmer, N. K., Kälin, W., Jacobshagen, N., & Meier L. L. (2012). The ambivalence of challenge stressors: Time pressure associated with both negative and positive well-being. *Journal of Vocational Behavior*, 80, 422-433. doi: 10.1016/j.jvb.2011.09.006.

### Buchkapitel

#### 2011

- Semmer, N. (2011). Job stress interventions and organization of work. In J. Quick, & L. Tetrick (Eds.), *Handbook of occupational health psychology* (pp. 299-318). Washington DC: American Psychological Association.
- Semmer, N., Tschan, F., Hunziker S., & Marsch, S. (2011). Leadership and minimally invasive training enhance performance in medical emergency driven teams: Simulator studies. In V. Durry (Ed.), *Advances in human factors and ergonomics* (pp. 180-190). Boca Raton: Taylor & Francis.
- Tschan, F., Semmer, N., Hunziker S., & Marsch, S. (2011). Decisive action vs. joint deliberation: Different medical tasks imply different coordination requirements. In V. Durry (Ed.), *Advances in human factors and ergonomics* (pp. 191-200). Boca Raton: Taylor & Francis.
- Tschan, F., Semmer, N., Vetterli, M., Gurtner, A., Hunziker, S., & Marsch, S. (2011). Developing observational categories for group process research based on task and coordination requirement analysis: Examples from research on medical emergency-driven teams. In M. Boos, M. Kolbe, P. Kappeler, & T. Ellwart (Eds.), *Coordination in human and primate groups* (pp. 93-115). Berlin: Springer.

#### 2012

- Haeusler, R., Hermann, E., Bienefeld, N., & Semmer, N. (2012). How cockpit crews successfully cope with high task demands. In A. de Voogt & T. D'Oliveira (Eds.), *Mechanisms in the chain of safety: Research and operational experiences in aviation psychology* (pp. 47-66). Burlington, VT: Ashgate.
- Keller, A.C., & Stalder, B.E. (2012). Fluktuationsabsichten junger Erwachsener aus psychologischer Sicht: Die Rolle von Commitment und Laufbahnzufriedenheit. In M. M. Bergman, S. Hupka-Brunner, T. Meyer, & R. Samuel (Hrsg.). *Bildung - Arbeit - Erwachsenwerden. Ein interdisziplinärer Blick auf die Transition im Jugend- und jungen Erwachsenenalter*. (p. 95-112). Wiesbaden, D: Springer VS.
- Semmer, N. K. (2012). Foreword. In C. Biron, M. Karanika-Murray, & C. L. Cooper (Eds.), *Improving organizational interventions* (pp. xi-xiii). London: Routledge.
- Tschan, F., Semmer, N. K., Hunziker, S., & Marsch, S. U. (2012). Group research using high-fidelity experimental simulations. In A. B. Hollingshead, & M. S. Poole (Eds.), *Research methods for studying groups and teams: A guide to approaches, tools, and technologies* (pp. 58-78). New York: Routledge.

### **5.2.3 Entwicklungspsychologie**

#### Journal-Artikel

#### 2011

- Alsaker, F. D. (2011). Auf Erwachsene muss Verlass sein. Mobbingprävention im Kindergarten und in der Schule. *Psychoscope*, 2011, 1-6.
- Alsaker, F. D. & Valkanover, S. (2011). Das Berner Be-Prox: Berner Präventionsprogramm gegen Gewalt im Kindergarten und der Schule. *Pädagogik*, 63, 10-13.
- Jud, A., Perrig-Chiello, P., & Voll, P. (2011). Less effort in worsening child protection cases? Time-course of intensity of services. *Children and Youth Services Review*, 33, 2027-2033.
- Kahumoku, E. P., Vazsonyi, A. T., Phagava, K., Pagava, H., Alsaker, F. D., & Michaud, P.- A. (2011). Objectified body consciousness and mental health: Cross-cultural evidence from Georgian and Swiss national samples. *Journal of Adolescent Health*, 49, 141-147.

- Kauer, M. & Roebers, C. M. (2011). Unterschiede in spezifischen kognitiven und motorischen Kompetenzen zwischen beliebten und zurückgewiesenen Kindern in der ersten Klasse. *Psychologie in Erziehung und Unterricht*, 58, 173-188.
- Michel, E., Kauer, M. & Roebers, C. M. (2011). Motorische Koordinationsdefizite im Kindesalter: Welche Bedeutung haben kognitive Funktionen? *Kindheit und Entwicklung*, 20, 49-58.
- Michel, E., Roethlisberger, M., Neuenschwander, R., & Roebers, C. M. (2011). Development of cognitive skills in children with motor coordination impairments at 12-month follow-up. *Child Neuropsychology*, 17, 151-172.
- Neuenschwander, R., Roethlisberger, M., Michel, E. & Roebers, C. M. (2011). Unterschiede in ausgewählten Bereichen der Schulfähigkeit: Ein Vergleich von Kindergarten und einem neuen Schuleingangsmodell in der Schweiz. *Psychologie in Erziehung und Unterricht*, 58, 30-40.
- Perrig-Chiello, P. (2011). Jeder Generation ihre eigene Intervention? Inwieweit spielt die Generationzugehörigkeit eine Rolle bei gerontologischen Interventionen. *Psychotherapie im Alter*, 2, 179-191.
- Roebers, C. M., Roethlisberger, M., Cimeli, P., Michel, E., & Neuenschwander, R. (2011). School enrolment and executive functioning: A longitudinal perspective on developmental changes, the influence of learning context and the prediction of pre-academic skills. *European Journal of Developmental Psychology*, 8, 526-540.
- von der Linden, N., Schneider, W., & Roebers, C. M. (2011). The effects of summary production and encoding condition on children's metacognitive monitoring. *Metacognition and Learning*, 6, 3-23.

## 2012

- Alsaker, F. D., & Valkanover, S. (2012). The Bernese Program against victimization in kindergarten and elementary school. *New Directions for Youth Development: Theory, Practice and Research*. NO. 133, 5-28. doi: 10.1002/yd.20004
- Deppen, A., Jeannin, A., Michaud, P-A., Alsaker, F. D., & Suris, J.-C. (2012). Subjective pubertal timing and health compromising behaviors among on-time Swiss adolescent girls. *Acta Paediatrica*, 101, 868-872. DOI: 10.1111/j.1651-2227.2012.02707.x
- Fatzer, S. T., & Roebers, C. M. (2012). Language and executive functions: The effect of articulatory suppression on executive functioning in children. *Journal of Cognition and Development*, 13, 454-472.
- Forrester-Knauss, C., Perren, S., & Alsaker, F. D. (2012). Does body mass index in childhood predict restraint and emotional eating in early adolescence? Results from a longitudinal study. *Appetite*, 59, 921-926. doi:10.1016/j.appet.2012.08.026
- Forrester-Knauss, C., & Zemp Stutz, E. (2012). Gender differences in disordered eating and weight dissatisfaction in Swiss adults: Which factors matter? *BMC Public Health*, 12, 809.
- Freeth, M., Ropar, D., Mitchell, P., Chapman, P., & Loher, S. (2011). Brief Report: How Adolescents with ASD Process Social Information in Complex Scenes. Combining Evidence from Eye Movements and Verbal Descriptions. *Journal of Autism and Developmental Disorders*, 41, 364-371. DOI 10.1007/s10803-010-1053-4
- Frick, A., & Newcombe, N. S. (2012). Getting the big picture: Development of spatial scaling abilities. *Cognitive Development*, 27, 270-282.
- Gasser, L., Chilver-Stainer, J., Buholzer, A., & Perrig-Chiello, P. (2012). Soziales und moralisches Denken von Kindern über den Ein- und Ausschluss behinderter Kinder. *Zeitschrift für pädagogische Psychologie*, 26, 31-42.
- Hauheer, H., & Perrig-Chiello, P. (2012). Selbstbestimmung - auch eine Frage des Alters. Juristische und psychologische Überlegungen zum Begriff der Urteilsfähigkeit. *Zeitschrift des Bernischen Juristenvereins*, 148, 773-806.
- Kauer, M., & Roebers, C. M. (2012). Kognitive Basisfunktionen und motorisch-koordinative Kompetenzen in Abhängigkeit des Peerstatus bei Kindern zu Beginn der Schulzeit. *Zeitschrift für Entwicklungspsychologie und Pädagogische Psychologie*, 44, 139-152.
- Loher, S., Fatzer, S. T., & Roebers, C. M. (2012). Executive Functions After Pediatric Mild Traumatic Brain Injury: A Prospective Short-Term Longitudinal Study. *Applied Neuropsychology: Child*, 0, 1-12. DOI:10.1080/21622965.2012.716752
- Loher, S. & Roebers, C. (2013). Executive Functions and Their Differential Contribution to Sustained Attention in 5- to 8- Year-Old Children. *Journal of Educational and Developmental Psychology*, 3, 51-63. DOI:10.5539/jedp.v3n1p51
- Machmutow, K., Perren, S., Sticca, F., & Alsaker F. D. (2012). Peer victimization and depressive symptoms: Can specific coping strategies buffer the negative impact of cyber-victimization?

- Emotional and Behavioural Difficulties*, 17, 403-420.  
<http://dx.doi.org/10.1080/13632752.2012.704310>
- Neuenschwander, R., Röthlisberger, M., Cimeli, P. & Roebers, C. M. (2012). How do different aspects of self-regulation predict successful adaptation to school? *Journal of Experimental Child Psychology*, 113, 353-371.
- Perren, S., Forrester-Knauss, C., & Alsaker, F. D. (2012). Self- and other-oriented social skills: Differential associations with children's mental health and bullying roles. *Journal of Educational Research Online*, 4, 99–123.
- Roderer, T., Krebs, S. S., Schmid, C., & Roebers, C. M. (2012). The role of controlled attention and selective encoding for kindergarteners' learning. *Infant and Child Development*, 21, 146-159.
- Roebers, C. M., Cimeli, P., Röthlisberger, M. & Neuenschwander, R. (2012/iFirst). Executive functioning, metacognition, and self-perceived competence in elementary school children: An explorative study on their interrelations and their role for school achievement. *Metacognition & Learning*.
- Roebers, C. M., Krebs, S. S., & Roderer, T. (2012). Metacognitive monitoring and control in elementary school children: Their interrelations and their role for test performance. *Learning and Individual Differences*. <http://dx.doi.org/10.1016/j.lindif.2012.12.003>
- Röthlisberger, M., Neuenschwander, R., Cimeli, P., Michel, E. & Roebers, C. M. (2012). Improving executive functions in 5- and 6-year-olds: Evaluation of a small group intervention in prekindergarten and kindergarten children. *Infant and Child Development*, 21, 411-429.
- Sticca, F., Ruggieri, S., Alsaker, F. D. & Perren, S. (2012). Longitudinal Risk Factors for Cyberaggression in Adolescence. *Journal of Community and Applied Social Psychology*. Published online in Wiley Online Library (wileyonlinelibrary.com). DOI: 10.1002/casp.2136
- Von Grünigen, R., Kochenderfer-Ladd, B., Perren, S., & Alsaker, F. D. (2012). Links between local language competence and peer relations among Swiss native and immigrant children: The mediating role of social behaviour. *Jounal of School Psychology*, 50, 195-213.  
doi:10.1016/j.jsp.2011.09.005

## Buchkapitel

### 2011

- Perrig-Chiello, P. (2011). Glücklich oder bloss zufrieden? Hintergründe und Fakten zum Paradoxon des Wohlbefindens. In A. Holenstein, R. Meyer Schweizer, & P. Perrig-Chiello (Hrsg.), *Glück* (S. 241-255). Bern: Haupt Verlag.
- Perrig-Chiello, P. (2011). Lebenslange Entwicklung: Selbstverantwortlichkeit und Schicksal. In I. Noth, C. Morgenthaler, & K. J. Greider (Hrsg.), *Pastoral- und Religionspsychologie im Dialog* (S. 169-183). Stuttgart: Kohlhammer.
- Perrig-Chiello, P., & Hutchison, S. (2011). Well-being and social role experience in middle-aged women. The impact of different living contexts. In A. - F. Praz, & F. Burgnard (Eds.), *Genre et bien-être. Questionner les inégalités* (pp. 118-134). Genève: Seismo.

### 2012

- Perrig-Chiello, P. (2012). Generationensolidarität in Familie und Gesellschaft- noch funktioniert sie in der Schweiz. In P. Perrig-Chiello & M. Dubach (Hrsg.), *Brüchiger Generationenkitt? Generationenbeziehungen im Umbau* (S. 37-44). Zürich: vdf Hochschulverlag.
- Perrig-Chiello, P. (2012). Strapazierte familiale Generationensolidarität? Pflegende Töchter und Söhne im Spannungsfeld zwischen Sollen und Können. In P. Perrig-Chiello & M. Dubach (Hrsg.), *Brüchiger Generationenkitt? Generationenbeziehungen im Umbau* (S. 95-104). Zürich: vdf Hochschulverlag.
- Perrig-Chiello, P. (2012). Zeiterleben und Zeitgestaltung in biografischen Übergangsphasen. Der Mensch im Spannungsfeld zwischen individuellen Bedürfnissen und gesellschaftlichen Anforderungen. In I. Noth & R. Kunz (Hrsg.), *Nachdenkliche Seelsorge - seelsorgliches Nachdenken* (S. 311-325). Göttingen: Vandenhoeck & Ruprecht.
- Perrig-Chiello, P. (2012). Generationenzugehörigkeit und individuelle Intervention. In C. Tesch-Römer, H.-W. Wahl & J.-P. Ziegelmann (Hrsg.), *Angewandte Gerontologie: Interventionen für ein gutes Altern in 100 Schlüsselbegriffen* (S. 96-102). Stuttgart: Kohlhammer.
- Perrig-Chiello, P. (2012). Gesundheit und Wohlbefinden im Aller- auch eine Frage des Geschlechts. In B. Röder, W. de Jong & K.-W. Alt (Hrsg.), *Alter(n) anders denken: Kulturelle und biologische Perspektiven* (S. 319-339). Köln: Böhlau.

## Buch

2012

- Alsaker, F. D. (2012). *Mutig gegen Mobbing in Kindergarten und Schule*. Bern: Huber Verlag.
- Perrig-Chiello, P., & Höflinger, F. (2012). *Pflegende Angehörige älterer Menschen. Probleme, Bedürfnisse, Ressourcen und Zusammenarbeit in der ambulanten Pflege*. Bern: Huber Verlag.
- Perrig-Chiello, P., Höflinger, F., Kübler, C., & Spillmann, A. (2012). *Familienglück - was ist das?* Zürich: Verlag Neue Zürcher Zeitung.
- Perrig-Chiello, P., & Dubach, M. (2012). *Brüchiger Generationenkitt? Generationenbeziehungen im Umbau*. Zürich: vdf Hochschulverlag.

## Forschungsbericht

2012

- Bühlmann, F., Schmid Botkine, C., Farago, P., Höfblinge, F., Joye, D., Levy, R., Perrig-Chiello, P., & Suter, C. (2012). *Sozialbericht Schweiz. Fokus Generationen*. Zürich: Seismo.

## **5.2.4 Klinische Psychologie und Psychotherapie**

### Journal-Artikel

2011

- Berger, T. & Caspar, F. (2011). Internetbasierte Psychotherapie. *Psychiatrie und Psychotherapie up2date*, 5, 29-43.
- Berger, T., Caspar, F., Richardson, R., Kneubühler, B., Sutter, D., & Andersson, G. (2011). Internet-based treatment of social phobia: A randomized, controlled trial comparing unguided with two types of guided self-help. *Behaviour Research and Therapy*, 49, 158-169.
- Berger, T., Häggerli, K., Gubser, N., Andersson, G., & Caspar, F. (2011). Internet-based treatment of depression: A randomized, controlled trial comparing unguided with two types of guided self-help. *Cognitive Behaviour Therapy*, 40, 251-266.
- Berthoud, L., Kramer, U., de Roten Y., Despland, J. - N., & Caspar, F. (2011). Using plan analysis in psychotherapeutic case formulation of borderline personality disorders. *Clinical Psychology and Psychotherapy*, doi: 10.1002/cpp.783.
- Caspar, F. (2011). Hat sich der störungsspezifische Ansatz in der Psychotherapie „zu Tode gesiegt“? *Psychotherapie, Psychosomatik, medizinische Psychologie*, 61, 199.
- Caspar, F., & Berger, T. (2011). Internet-delivered psychological treatments and psychotherapy integration. *Psychotherapy Bulletin*, 46, 6-11.
- Flückiger, C., Meyer, A., Wampold, B. E., Gassmann, D., Messerli-Bürgi, N. & Munsch, S. (2011). Predicting premature termination within a randomized controlled trial for binge-rating patients. *Behavior Therapy*, 42, 716-725.
- Flückiger, C., Del Re, A. C., Wampold, B. E., Symonds, D. & Horvath, A. O. (2011). How central is the alliance in psychotherapy? - A multilevel longitudinal meta-analysis. *Journal of Counseling Psychology*, doi: 10.1037/a0025749.
- Flückiger, C., Del Re, A. C., Wampold, B. E., Znoj, H. J., Caspar, F. & Jörg, U. (2011). Valuing clients' perspective and the effects on the therapeutic alliance - A randomized controlled adjunctive instruction. *Journal of Counseling Psychology*, doi: 10.1037/a0023648.
- Grosse Holtforth, M., Altenstein, D., Ansell, E., Schneider, C., & Caspar, F. (2011). Impact messages of depressed outpatients as perceived by their significant others: Profiles, therapeutic change, and relationship to outcome. *Journal of Clinical Psychology*, 67 -15.
- Häggerli, K., Znoj H. J., & Barth, J. (2011). Psychological interventions for infertile couples: Does gender matter? *Geburtshilfe und Frauenheilkunde*, 71, 838-846.
- Horvath, A., Del Re, A. C., Flückiger, C., & Symonds, D. (2011). The alliance in adult psychotherapy [Special issue]. *Psychotherapy, Science and Practice*, 48, 9-16.
- Kramer, U., Berger, T., Kolly, S., Marquet, P., Preisig, M., de Roten Y., Despland, J. - N., & Caspar, F. (2011). Effects of motive-oriented therapeutic relationship in early-phase treatment of borderline personality disorder. *The Journal of Nervous and Mental Disease*, 199, 244-250.
- Kramer, U., Rosciano, A., Pavlovic, M., Berthoud, L., Despland J. - N., de Roten, Y., & Caspar, F. (2011). Motive-oriented therapeutic relationship in brief psychodynamic intervention for

- patients with depression and personality disorders. *Journal of Clinical Psychology*, 67, 1017-1027.
- Krummenacher, R., Lukas, P. S., Demarmels Biasutti, F., Begré, S., Znoj, H. J., & von Känel, R. (2011). Relationship between psychological distress and endogenous anticoagulants in patients with a previous venous thromboembolic event. *Clinical and Applied Thrombosis/Hemostasis*, 17, 174-180.
- Künzler, A., Hodkinson, K., Zindel, A., Bargetzi, M., & Znoj, H. J. (2011). Who cares, who bares who benefits? Female spouses vicariously carry the burden after cancer diagnosis. *Psychology and Health*, 26, 337-352.
- Wampold, B. E., Budge, S., Laska, K., Del Re, A. C., Baardseth, T. P., Flückiger, C. et al. (2011). Evidence-based treatments for depression and anxiety versus treatment-as-usual: A meta-analysis of direct comparisons. *Clinical Psychology Review*, 31, 1304-1312.

## 2012

- Bachmann, M., Znoj, H. J., & Brodbeck, J. (2012). Smoking behaviour, former quit attempts and intention to quit in urban adolescents and young adults: A five-year longitudinal study. *Public Health*, 126, 1044-1050.
- Berger, T. (2012). Pro und Contra: Ist eine internetbasierte Psychotherapie sinnvoll? *Psychiatrie und Psychotherapie up2date*, 6, 130-133.
- Böttcher, J., Berger, T., & Renneberg, B. (2012). Does a Pre-Treatment Diagnostic Interview Affect the Outcome of Internet-Based Self-Help for Social Anxiety Disorder? A Randomized Controlled Trial. *Behavioural and Cognitive Psychotherapy*, 40, 513-528.
- Böttcher, J., Berger, T., & Renneberg, B. (2012). Internet-Based Attention Training for Social Anxiety: A Randomized Controlled Trial. *Cognitive Therapy and Research*, 36, 522-536.
- Flückiger, C., Del Re, A., Wampold, B. E., Znoj, H. J., Caspar, F., & Jörg, U. (2012). Valuing clients' perspective and the effects on the therapeutic alliance: a randomized controlled study of an adjunctive instruction. *Journal of Counseling Psychology*, 59, 18-26. doi: 10.1037/a00023648
- Flückiger, C., Grosse Holtforth, M., Znoj, H. J., Caspar, F., & Wampold, B. E. (2012). Is the relation between early post-session reports and treatment outcome an epiphenomenon of intake distress and early response? A multi-predictor analysis in outpatient psychotherapy. *Psychotherapy Research*, 22, 289-297. (DOI: 10.1080/10503307.2012.693773)
- Grosse Holtforth, M., Hayes, A., Wilm, K., Sutter, M., Schmied, E., Laurenceau, J.-P. & Caspar, F. (2012). Fostering cognitive-emotional processing in the treatment of depression: A preliminary investigation in Exposure-Based Cognitive Therapy. *Psychotherapy and Psychosomatics*, 81, 259-260. (DOI: 10.1159/000336813)
- Hofer, H., Grosse Holtforth, M., Lüthy, F., Frischknecht, E., Znoj, H., & Müri, R. M. (2012). The potential of a mindfulness-enhanced, integrative neuro-psychotherapy program for treating fatigue following stroke: A preliminary study. *Mindfulness*, 3.
- Messerli-Bürgy, N., Barth J., & Berger, T. (2012). The InterHerz project - a web-based psychological treatment for cardiac patients with depression: study protocol of a randomized controlled trial. *Trials*, 13, 245.
- Messerli-Bürgy, N., Barth J., von Känel, R., Schmid, J. P., Saner, H., & Znoj, H. J. (2012). Maladaptive emotion regulation is related to distressed personalities in cardiac patients. *Stress and Health*, 28, 347-352.
- Messerli-Bürgy, N., Molloy, G. J., Wikman, A., Randall, G., Perkins-Porras, L., & Steptoe, A. (2012). Cortisol levels and history of depression in acute coronary syndrome patients. *Psychological Medicine*, 42, 1815-1823.
- Molloy, G. J., Randall, G., Wikman, A., Perkins-Porras, L., Messerli-Bürgy, N., & Steptoe, A. (2012). Type-D Personality, self-efficacy and medication adherence among acute coronary syndrome patients. *Psychosomatic Medicine*, 74, 100-106.
- Stauber, S., Schmid J.P., Saner, H., Znoj, H. J., Saner, G., Grolimund, J., & von Känel, R. (2012). Health-Related Quality of Life is Associated with Positive Affect in Patients with Coronary Heart Disease Entering Cardiac Rehabilitation. *Journal of Clinical Psychology in Medical Settings*. DOI:10.1007/s10880-012-9311-6
- Stein, M., Federspiel, A., Koenig, T., Wirth, M., Strik, W., Wiest, R., Brandeis, D., & Dierks, T. (2012). Structural plasticity in the language system related to increased second language proficiency. *Cortex*, 48, 458-465 (2010: eub ahead of print), doi:10.1016/j.cortex.2010.10.007
- Steptoe, A., Wikman, A., Molloy, G. J., Messerli-Bürgy, N., & Kaski, J. C. (2012). Inflammation and symptoms of depression and anxiety in patients with acute coronary heart disease. *Brain, Behavior and Immunity*. (Online available since September 2012)

- Vogel, H., Brockmann, J., Caspar, F., Rudolf, G., Stangier, U., & Scheidt, C.- E. (2012). Versorgungsforschung im Feld ist möglich. *Deutsches Ärzteblatt PP*, 12, 371-373.
- Wikman, A., Messerli-Bürgy, N., Molloy, G. J., Randall, G., Perkins-Porras, L., & Steptoe, A. (2012). Differences in posttraumatic stress symptoms in relation to symptoms experienced during acute coronary syndrome. *Journal of Behavioral Medicine*, 35, 420-430.
- Znoj, H. J. (2012). Ein Maßschneider für die Psyche. *Gehirn & Geist Highlights*, 1, 22-25.
- Znoj, H. J., & Abegglen, S. (2012). Face off? Emotionsausdruck und (soziale) Identität aus psychologischer Perspektive. *MKG-Chirurg*, 5, 16-23.

### Buchkapitel

#### 2011

- Grawe, K. & Caspar, F. (2011). Allgemeine Psychotherapie. In W. Senf & M. Broda (Hrsg.), *Praxis der Psychotherapie* (S. 33-47). Stuttgart: Thieme.
- Grosse Holtforth, M., Thomas, A., & Caspar, F. (2011). Interpersonal motives. In L.M. Horowitz & S. Strack (Eds.), *Handbook of interpersonal psychology: theory, research, assessment, and therapeutic interventions* (pp. 107-122). New York: Wiley.
- Caspar, F. & Berger, T. (2011). Allgemeine Psychotherapie. In B. Dulz, S.C. Herpertz, O.F. Kernberg & U. Sachse (Hrsg.), *Handbuch der Borderline-Störungen* (S. 667-680). Stuttgart: Schattauer.
- Caspar, F., Koch, K., Schneider, F. & Berger, T. (2011). Psychotherapie und ihre neurobiologischen Voraussetzungen. In W. Senf & M. Broda (Hrsg.), *Praxis der Psychotherapie* (S. 48-69). Stuttgart: Thieme.
- Caspar, F., & Znoj, H. J. (2011). The Bern psychotherapy research group. In J. C. Norcross, G. R. Vandenbos, & D. K. Freedheim (Eds.), *History of psychotherapy. Continuity and change* (pp. 389-394). Washington DC: APA.
- Znoj, H. J. (2011). Embitterment- a larger perspective on a forgotten emotion. In M. Linden & A. Maercker (Eds.), *Embitterment. Societal, psychological, and clinical perspectives* (pp. 5-17). Berlin: Springer.
- Znoj, H. J. & Abegglen, S. (2011). Training emotionaler Regulationskompetenz. In R. Sachse, J. Fasbender, J. Breil & M. Sachse (Hrsg.), *Perspektiven Klärungsorientierter Psychotherapie II* (S. 416-437). Berlin: Pabst.
- Znoj, H. J. & Maercker, A. (2011). Trauerarbeit und Therapie der komplizierten Trauer. In M. Linden & M. Hautzinger (Hrsg.), *Verhaltenstherapiemanual* (7. Auflage; S. 471-476). Berlin: Springer.

#### 2012

- Caspar, F., & Belz, M. (2012). Motivorientierte Beziehungsgestaltung. In: P. Zobrist (Hrsg.), *Soziale Arbeit mit Pflichtklientinnen und Pflichtklienten, Theoretische Positionen - methodische Beiträge - neue Perspektiven* (S. 64-67). Luzern: Hochschule Luzern, Soziale Arbeit.
- Caspar, F., & Berger, T. (2012). Corrective Experiences: What Can We Learn From Different Models and Research in Basic Psychology? In L. Castonguay, & C. Hill (Eds.), *Transformation in psychotherapy: Corrective experiences across cognitive-behavioral, humanistic, and psychodynamic approaches* (pp. 138-152). Washington: APA Books.
- Caspar, F. (2012). Die Chance, durch Erfahrung ein guter Therapeut oder Forscher zu werden. In: J. Siegl, D. Schmelzer & H. Mackinger (Hrsg.), *Horizonte der klinischen Psychologie und Psychotherapie* (S. 37-41). Lengerich: Pabst Science Publishers.
- Caspar, F. (2012). Clinical parapsychology: Its relation to „regular“ clinical psychology. In W. H. Kramer, E. Bauer & G. H. Hövelmann (Hrsg.), *Perspectives of clinical parapsychology: An introductory reader* (S. 30-34). Bunnik (Netherlands): Stichting Het Johan Borgman Fonds.
- Caspar, F., Belz, M., & Schneider, F. (2012). Psychotherapie. In F. Schneider (Hrsg.), *Facharztwissen Psychiatrie und Psychotherapie* (S.172-190). Berlin: Springer.
- Caspar, F., & Berger T. (2012). Corrective Experiences: What Can We Learn From Different Models an Research in Basic Psychologie. In: L.G. Castonguay & C. E. Hill (Hrsg.), *Transformation in psychotherapy: Corrective experiences across cognitive-behavioral, humanistic, and psychodynamic approaches* (S. 141 - 157; S. 355 - 370). Washington: APA Books.
- Gnoth, A. & Regli, D. (2012). Supervision und Selbsterfahrung forensisch tätiger Berufsgruppen. In J. Endrass, A. Rossegger, F. Urbaniok & B. Borchard (Hrsg), Intervention bei Gewalt und Sexualstraftätern. Risk-Management, Methoden und Konzepte der forensischen Therapie (S. 381-390). Berlin: Medizinisch Wissenschaftliche Verlagsgesellschaft.

- Hill, C.E., Castonguay, L.G., Farber, B.A., Knox, S., Stiles, W.B., Anderson, T., Angus, L.E., Barber, J.P., Beck, J.G., Bohart, A.C., Caspar, F., Constantino, M.J., Elliott, R., Friedlander, M.L., Goldfried, M.R., Greenberg, L.S., Hayes, A.M., Hayes, J.A., Heatherington, L., Grosse Holtforth, M., Ladany, N., Levy, K.N., Messer, S.B., Muran, J.C., Newman, M.G., Safran, J.D., and Sharpless, B.A. (2012). Corrective Experiences in Psychotherapy: Definitions, Processes, Consequences, and Research Directions. In: L. G. Castonguay & C. E. Hill (Eds.), *Transformation in psychotherapy: Corrective experiences across cognitive-behavioral, humanistic, and psychodynamic approaches*. Washington: APA Books. (ISBN: 1433811596)
- Hohagen, F., Stieglitz, R.-D., Bohus, M., Caspar, F., & Berger, M. (2012). Psychotherapie. In M. Berger (Hrsg.), *Psychische Erkrankungen. Klinik und Therapie* (4. Aufl., S.131-201). München: Elsevier.
- Kächele, H., & Caspar, F. (2012). Vom Studium negativer Effekte zur Pflege einer Fehlerkultur. In A. Springer, B. Janta & K. Münch (Hrsg.). *Nutzt Psychoanalyse?* (S. 237-251). Gießen: Psycho-sozial-Verlag.
- Znoj, H. J. (2012). Theoretische Grundlagen zur Trauer. In E. Santschi (Hrsg.). *Trauern* (S. 38-77). Bern: Huber Verlag.

## 5.2.5 Kognitive Psychologie, Wahrnehmung und Methodenlehre

### Journal-Artikel

2011

- Grabherr, L., Cuffel, C., Guyot, J.-P., & Mast, F.W. (2011). Mental transformation abilities in patients with unilateral and bilateral vestibular loss. *Experimental Brain Research*, 209, 205-214.
- Hartmann, M., Falconer, C., & Mast, F.W. (2011). Imagined paralysis impairs embodied spatial transformations. *Cognitive Neuroscience*, 2, 155-162.
- Hartmann, M., Grabherr, L., & Mast, F.W. (2011). Moving along the mental number line: Interactions between whole-body motion and numerical cognition. *Journal of Experimental Psychology: Human Perception and Performance*.
- Heydrich, L., Lopez, C., Seek, M., & Blanke O. (2011). Partial and full own body illusions of epileptic origin in a child with right temporo-parietal epilepsy. *Epilepsy & Behavior*, 20, 583-586.
- Kipfer, S., Stephan, M.A., Schüpbach, W.M., Ballinari, P., & Kaelin-Lang, A. (2011). Resting tremor in Parkinson disease: a negative predictor of levodopa-induced dyskinesia. *Archives of Neurology*, 68, 1037-1039.
- Lobmaier, J.S., & Perrett, D.I. (2011). The world smiles at me: self-referential positivity bias when interpreting direction of attention. *Cognition and Emotion*, 25, 334-341.
- Lopez, C., & Blanke, O. (2011). The thalamocortical vestibular system in animals and humans. *Brain Research Reviews*, 67, 119-146.
- Lopez, C., Mercier, M., Halje, P., & Blanke, O. (2011). Spatiotemporal dynamics of visual vertical judgments: early and late brain mechanisms as revealed by high-density electrical neuroimaging. *Neuroscience*, 181, 134-149.
- Lopez, C., Vibert, D., & Mast, F.W. (2011). Can imagined whole-body rotations improve vestibular compensation? *Medical Hypotheses*, 76, 816-819.
- Martarelli, C.S., & Mast, F.W. (2011). Preschool children's eye movements during pictorial recall. *British Journal of Developmental Psychology*, 29, 425-436.
- Péruch, P., Lopez, C., Redon-Zouiteni, C., Escoffier, G., Zeitoun, A., Sanjuan, M., Devèze, A., Magnan, J., & Borel, L. (2011). Vestibular information is necessary for maintaining metric properties of representational space: Evidence from mental imagery. *Neuropsychologia*, 49, 3136-3144.
- Radanov, B.P., Mannion, A.F., & Ballinari, P. (2011). Are symptoms of late whiplash specific? A comparison of SCL-90-R symptom profiles of patients with late whiplash and patients with chronic pain due to other types of trauma. *Journal of Rheumatology*, 38, 1086-1094.
- Redon, C., Lopez, C., Bernard-Demanze, L., Dumitrescu, M., Magnan, J., Lacour, M., & Borel, L. (2011). Betahistine Treatment Improves the Recovery of Static Symptoms in Patients With Unilateral Vestibular Loss. *Journal of Clinical Pharmacology*, 51, 538-548.
- Sarikaya, H., Arnold, M., Engelster, S.T., Lyrer, P.A., Michel, P., Odier, C., Weder, B., Tettenborn, B., Mueller, F., Sekoranja, L., Sztajzel, R., Ballinari, P., & Mattle, H.P. (2011). Intravenous thrombolysis in nonagenarians with ischemic stroke. *Stroke*, 42, 1967-1970.

- Sarikaya, H., Arnold, M., Engelster, S. T., Lyrer, P. A., Mattle, H. P., Georgiadis, D., Bonati, L. H., Fluri, F., Fischer, U., Findling, O., Ballinari, P., & Baumgartner, R. W. (2011). Outcomes of intravenous thrombolysis in posterior versus anterior circulation stroke. *Stroke*, 42, 2498-2502.
- Sarikaya, H., Arnold, M., Engelster, S. T., Lyrer, P. A., Mattle, H. P., Michel, P., Odier, C., Weder, B., Siebel, P., Mueller, F., Ballinari, P., Georgiadis, D., & Baumgartner, R. W. (2011). Outcome of intravenous thrombolysis in stroke patients weighing over 100 kg. *Cerebrovascular Diseases*, 32, 201-206.
- Schmid, P. C., Schmid Mast, M., Bombari, D., & Mast, F. W. (2011). Gender effects in information processing on a nonverbal decoding task. *Sex Roles*, 65, 102-107.
- Schmid, P. C., Schmid Mast, M., Bombari, D., Mast, F. W., & Lobmaier, J. S. (2011). How mood states affect information processing during facial emotion recognition: An eye tracking study. *Swiss Journal of Psychology*, 70, 223-231.
- Shan, H., Wu, Y., Chen, S., Leng, Y., Qu, Z., Ballinari, P., & Michel, K. (2011). Attempted Suicide in Shanghai Districts: A Pilot Study. *Asia-Pacific Journal of Public Health*. doi: 10.1177/1010539511428487.
- Stricker, D., Weibel, D., & Wissmath, B. (2011). Efficient learning using a virtual learning environment in an university class. *Computers & Education*, 56, 594-504.
- Weibel, D., Wissmath, B., & Mast, F. W. (2011). The influence of mental imagery on spatial presence and enjoyment assessed in different types of media. *Cyberpsychology, Behavior, and Social Networking*, 14, 607-612.
- Weibel, D., Wissmath, B., & Mast, F. W. (2011). The role of cognitive appraisal in media-induced presence and emotions. *Cognition and Emotion*, 25, 1291-1298.
- Weibel, D., Wissmath, B., & Stricker, D. (2011). The influence of neuroticism on spatial presence and enjoyment in films. *Personality and Individual Differences*, 51, 866-869.
- Weibel, D., & Wissmath, B. (2011). Immersion in computer games - the role of spatial presence and flow. *International Journal of Computer Games Technology*. Article ID 282345, 1-14, doi:10.1155/2011/282345.
- Wissmath, B., Weibel, D., Schmutz, J., & Mast, F. W. (2011). Being present in more than one place at a time? Patterns of mental self-localization. *Consciousness and Cognition*, 20, 1808-1815.

## 2012

- Bombari, D., Mora, B., Mast, F. W. & Lehr, H. - A. (2012). What was I thinking? Eye tracking experiments underscore the bias that architecture exerts on nuclear grading in prostate cancer. *PLoS ONE*, 7: e38023. doi:10.1371/journal.pone.0038023.
- Borner, U., Landis, B. N., Banz, Y., Villiger, P., Ballinari, P., Caversaccio, M., & Dubach, P. (2012). Diagnostic value of biopsies in identifying cytoplasmic antineutrophil cytoplasmic antibody-negative localized Wegener's granulomatosis presenting primarily with sinonasal disease. *American Journal of Rhinology & Allergy*, 26, 475-480. doi:10.2500/ajra.2012.26.3825.
- Falconer, C., & Mast, F. W. (2012). Balancing the Mind: Vestibular induced facilitation of egocentric mental transformations. *Experimental Psychology*, 1-8.
- Hartmann, M., & Mast, F. W. (2012). Moving along the mental time line influences the processing of future related words. *Consciousness & Cognition*, 21, 1558-1562.
- Hartmann, M., Farkas, R., & Mast, F. W. (2012). Self-motion perception influences number processing: Evidence from a parity task. *Cognitive Processing*, 13, 189-192.
- Hartmann, M., Grabherr, L., & Mast, F. W. (2012). Moving along the mental number line: Interactions between whole-body motion and numerical cognition. *Journal of Experimental Psychology: Human Perception and Performance*, 38, 1416-1427.
- Jung, S., Mono, M. – L., Findling, O., Fischer, U., Galimannis, A., Weck, A., De Marchis, G. M., Balinari, P., Gralla, J., Brekenfeld, C., Schroth, G., Arnold, M., Mattle, H. P., & El-Koussy, M. (2012). White matter lesions and intra-arterial thrombolysis. *Journal of Neurology*, 259, 1331-1336. doi:10.1007/s00415-011-6352-y.
- Lopez, C., Schreyer, H. - M., Preuss, N., & Mast, F. W. (2012). Vestibular stimulation modifies the body schema. *Neuropsychologia*, 50, 1830-1837.
- Lopez, C., Bieri, C., Preuss, N., & Mast, F. W. (2012). Tactile and vestibular mechanisms underlying ownership for body parts: a non-visual variant of the rubber hand illusion. *Neuroscience Letters*, 511, 120-124.
- Lopez, C., Blanke, O., & Mast, F. W. (2012). The human vestibular cortex revealed by coordinate-based activation likelihood estimation meta-analysis. *Neuroscience*, 212, 159-179.

- Lopez C., Falconer C. J., Mast F. W. (2012). Being moved by the self and others: Influence of Empathy on Self-Motion Perception. *PLoS ONE*, 8: e48293. doi:10.1371/journal.pone.0048293.
- Mast, F. W., Tartaglia, E., & Herzog, M. (2012). New percepts via mental imagery? *Frontiers in Psychology*, 3:360. doi: 10.3389/fpsyg.2012.00360.
- Mayer, B., Trommsdorff, G., Kagitcibasi, C., & Mishra, R. C. (2012). Family models of independence/interdependence and their intergenerational similarity in Germany, Turkey, and India. *Family Science*, 3, 64-74. doi: 10.1080/19424620.2011.671503.
- Mono, M. - L., Romagna, L., Jung, S., Arnold, M., Galimanis, A., Fischer, U., Kohler, A., Ballinari, P., Brekenfeld, C., Gralla, J., Schroth, G., Mattle, H. P., & Nedeltchev, K. (2012). Intra-arterial thrombolysis for acute ischemic stroke in octogenarians. *Cerebrovascular Diseases*, 33, 116-122. doi:10.1159/000333429.
- Mora, B., Bombari, D., Schaefer, S. C., Schmidt, M., Delaloye, J. -F., Mast, F. W., & Lehr, H. - A. (2012). Tumor architecture exerts no bias on nuclear grading in breast cancer diagnosis. *Virchows Archiv*, 461, 399-403.
- Tartaglia, E., Bamert, L., Herzog, M. & Mast, F. W. (2012). Perceptual learning of motion discrimination by mental imagery. *Journal of Vision*, 12, 1-10.
- Salehi, B., Preuss, N., van der Veen, J. W., Shen, J., Neumeister, A., Drevets, W. C., Hodgkinson, C., Goldman, D., Wendland, J. R., Singleton, A., Gibbs, J. R., Cookson, M. R., & Hasler, G. (2012). Age-modulated association between prefrontal NAA and BDNF gene. *The International Journal of Neuropsychopharmacology*. doi:10.1017/S1461145712001204.
- Schwarz, B., Mayer, B., Trommsdorff, G., Ben-Arieh, A., Friedlmeier, M., Lubiewska, K., Mishra, R. C., & Peltzer, K. (2012). Does the importance of parent and peer relationships for adolescents' life satisfaction vary across cultures? *Journal of Early Adolescence*, 32, 55-80. doi: 10.1177/0272431611419508.
- Simon, A. E., Grädel, M., Cattapan-Ludewig, K., Gruber, K., Ballinari, P., Roth, B., & Umbricht, D. (2012). Cognitive functioning in at-risk mental states for psychosis and 2-year clinical outcome. *Schizophrenia Research*, 142, 108-115. doi:10.1016/j.schres.2012.09.004.
- Weibel, D., Stricker, D., & Wissmath, B. (2012). The use of a virtual learning centre in the context of a university lecture: factors influencing satisfaction and performance. *Interactive Learning Environments*, 20, 77-87.

### Buchkapitel

#### 2012

- Mayer, B., & Trommsdorff, G. (2012). Cross-cultural perspectives on adolescents' religiosity and family orientation. In Gisela Trommsdorff & Xinyin Chen (Eds.), *Values, religion, and culture in adolescent development* (pp. 341-369). New York, NY, USA: Cambridge University Press.
- Trommsdorff, G., & Mayer, B. (2012). A cross-cultural study of intergenerational relations. In Hans Bertram & Nancy Ehlert (Eds.), *Family, ties, and care. Family transformation in a plural modernity* (pp. 315-342). Opladen, Germany: Barbara Budrich.

### **5.2.6 Persönlichkeitspsychologie, Differentielle Psychologie und Diagnostik**

#### Journal-Artikel

#### 2011

- Blüthmann, I., Thiel, F. & Wolfgramm, C. (2011). Abbruchtendenzen in den Bachelorstudiengängen - Individuelle Schwierigkeiten oder mangelhafte Studienbedingungen? *Die Hochschule*, Jan 11, 110-126.
- Haldemann, J., Stauffer, C., Troche, S., & Rammsayer, T. (2011). Processing of visual temporal information and its relation to psychometric intelligence: Converging evidence for the temporal resolution power hypothesis of intelligence. *Journal of Individual Differences*, 4, 181-188.
- Indermühle, R., Troche, S., & Rammsayer, T. (2011). Personality and the psychological refractory period: No evidence for an extraversion- or intelligence-related effect. *Canadian Journal of Behavioural Science/Revue Canadienne des Sciences du Comportement*, 43, 214-221.
- Rammsayer, T. & Schmiga, K. (2011). Mobbing am Anästhesie-arbeitsplatz: Ursachen, Prävention und Strategien aus der Sicht des Persönlichkeitspsychologen. *Anästhesiologie und Präventivmedizin*, 52, 357-366.

- Rammsayer T., & Ulrich, R. (2011). Elaborative rehearsal of nontemporal information interferes with temporal processing of durations in the range of seconds but not milliseconds. *Acta Psychologica*, 137, 127-133.
- Troche, S. & Rammsayer, T. (2011). Eine Revision des deutschsprachigen Bem Sex-Role Inventory. *Klinische Diagnostik und Evaluation*, 4, 262-283.
- Schweizer, K., Troche, S., & Rammsayer, T. (2011). On the special relationship between fluid and general intelligence: New evidence obtained by considering the position effect. *Personality and Individual Differences*, 50, 1249-1254.

## 2012

- Rammsayer, T. (2012). Developing a psychophysical measure to assess duration discrimination in the range of milliseconds: Methodological and psychometric issues. *European Journal of Psychological Assessment*, 28, 172-180.
- Rammsayer, T. H. & Troche, S. J. (2012). On sex-related differences in auditory and visual sensory functioning. *Archives of Sexual Behavior*, 41, 583-590.
- Rammsayer, T. H. & Ulrich, R. (2012). The greater temporal acuity in the reminder task than in the 2AFC task is independent of standard duration and sensory modality. *Canadian Journal of Experimental Psychology*, 66, 26-31.
- Rammsayer, T. H., Buttkus, F. & Altenmüller, E. (2012). Musicians do better than non-musicians in both auditory and visual timing tasks. *Music Perception*, 30, 85-96.
- Troche, S. J., Indermühle, R. & Rammsayer, T. H. (2012). Evidence for mental ability related individual differences in the attentional blink obtained by an analysis of the P300 component. *Brain and Cognition*, 78, 230-237.
- Haldemann, J., Stauffer, C., Troche, S. J. & Rammsayer, T. H. (2012). Performance on auditory and visual temporal informationprocessing is related to psychometric intelligence. *Personality and Individual Differences*, 52, 9-14.
- Stauffer, C., Haldemann, J., Troche, S. J. & Rammsayer, T. H. (2012). Auditory and visual temporal sensitivity: Evidence for a hierarchical structure of modality-specific and modality-independent levels of temporal information processing. *Psychological Research*, 76, 20-31.
- Stauffer, C. C., Indermühle, R., Troche, S. J., & Rammsayer, T. H. (2012). Extraversion and short-term memory for chromatic stimuli: An event-related potential analysis. *International Journal of Psychophysiology*, 86, 66-73.

## Buchkapitel

### 2011

- Morf, C. C., Horvath, S., & Torchetti, L. (2011). Narcissistic self-enhancement: Tales of (successful?) self-portrayal. In M. D. Alicke & C. Sedikides (Eds.), *Handbook of self-enhancement and self-protection* (pp. 399-424). New York: Guilford Press.
- Morf, C. C., Torchetti, L., & Schuerch, E. (2011). Narcissism from the perspective of the dynamic self-regulatory processing model. In W. K. Campbell & Miller, J. D. (Eds.), *The handbook of narcissism and narcissistic personality disorder: Theoretical approaches, empirical findings, and treatment* (pp. 56-70). Hoboken, NJ: Wiley.
- Rammsayer, T. & Stahl, J. (2011). Apparative Diagnostik. In L. F. Hornke, M. Amelang & M. Kersting (Hrsg.), *Enzyklopädie der Psychologie. Psychologische Diagnostik. Band 3: Leistungs-, Intelligenz- und Verhaltensdiagnostik* (S. 499-528). Göttingen: Hogrefe.
- Troche, S., & Rammsayer, T. (2011). Temporal information processing and mental ability: A new perspective. In A. Vatakis, A. Esposito, M. Giagkou, F. Cummins & G. Papadelis, (Eds.), *Multidisciplinary aspects of time and time perception* (pp. 186-195). Heidelberg: Springer.

### 2012

- Morf, C. C. & Koole, S.L. (2012). The self. In M. Hewstone, W. Stroebe, & K. Jonas (Eds.), *Introduction to Social Psychology: A European perspective* (5th ed.; pp. 121-169). Oxford: Blackwell.
- Morf, C. C. & Mischel, W. (2012). The self as a psycho-social dynamic processing system: Toward a converging science of self-hood. In M. R. Leary & J. P. Tangney (Eds.), *Handbook of self and identity* (2nd ed.; pp. 21-49), NY: Guilford.
- Rammsayer, T. (2012). Methoden der biologischen Persönlichkeitsforschung. In H. Weber & T. Rammsayer (Hrsg.), *Differentielle Psychologie - Persönlichkeitsforschung* (S. 45-64). Göttingen: Hogrefe.

- Rammsayer, T. (2012). Verhaltensgenetische Methoden. In H. Weber & T. Rammsayer (Hrsg.), *Differentielle Psychologie - Persönlichkeitsforschung* (S. 65-84). Göttingen: Hogrefe.
- Rammsayer, T. (2012). Intelligenzmodelle. In H. Weber & T. Rammsayer (Hrsg.), *Differentielle Psychologie - Persönlichkeitsforschung* (S. 175-196). Göttingen: Hogrefe.
- Rammsayer, T. (2012). Identifizierung und Verteilung von Intelligenz. In H. Weber & T. Rammsayer (Hrsg.), *Differentielle Psychologie - Persönlichkeitsforschung* (S. 197-212). Göttingen: Hogrefe.
- Rammsayer, T. (2012). Differenzielle Aspekte des Partnerwahl- und Sexualverhaltens. In H. Weber & T. Rammsayer (Hrsg.), *Differentielle Psychologie - Persönlichkeitsforschung* (S. 235-251). Göttingen: Hogrefe.
- Rammsayer, T. H. & Troche, S. J. (2012). Psychophysical approaches to neural efficiency and psychometric intelligence: Contrasting the Coding Efficiency Hypothesis and the Temporal Resolution Power Hypothesis. In C. Leth-Steenisen, & J. R. Schoenherr (Eds.), *Fechner Day 2012. Proceedings of the 28<sup>th</sup> Annual Meeting of the International Society for Psychophysics* (pp. 250-255). Ottawa, ON, Canada: The International Society for Psychophysics.
- Troche, S. & Rammsayer, T. (2012). Die Psychologie der Persönlichkeit. In Management Circle Verlag GmbH (Hrsg.), *Organisationspsychologie* (6. Auflage). Eschborn: Management Circle Verlag.
- Verner, M. & Rammsayer, T. (2012). How stable is the stimulus magnitude effect on perceived duration? In A. C. Leth-Steenisen, & J. R. Schoenherr (Eds.), *Fechner Day 2012. Proceedings of the 28<sup>th</sup> Annual Meeting of the International Society for Psychophysics* (pp. 256-261). Ottawa, ON, Canada: The International Society for Psychophysics.

## 5.2.7 Sozial- und Rechtspsychologie

### Journal-Artikel

2011

- Bosak, J., & Sczesny, S. (2011). Gender bias in leader selection? Evidence from a hiring simulation study. *Sex Roles*, 65, 234-242.
- Bosak, J., & Sczesny, S. (2011). Exploring the dynamics of incongruent beliefs about women and leaders. *British Journal of Management*, 22, 254-269.
- Hupfeld, J. & Ruffieux, N. (2011). Validierung einer deutschen Version der Self-Compassion Scale (SCS-D). *Zeitschrift für Klinische Psychologie und Psychotherapie*, 40, 115-123.

2012

- Bosak, J., Eagly, A. H., & Sczesny, S. (2012). The impact of social roles on trait judgments – a critical re-examination. *Personality and Social Psychology Bulletin*, 38, 429-440.
- Hurst, M., & Oswald, M. E. (2012). Impact of deception detection errors on public's trust in the police. *Legal and Criminological Psychology*, 17, 294-306. DOI: 10.1111/j.2044-8333.2010.02008.x.
- Hurst, M., & Oswald, M.E. (2012). Mechanisms underlying response bias in deception detection. *Psychology, Crime & Law*, 18, 759-778. DOI: 10.1080/1068316X.2010.550615.
- Infanger, M., Bosak, J., & Sczesny, S. (2012). Communality sells: The impact of perceivers' sexism on the evaluation of women's portrayals in advertisements. *European Journal of Social Psychology*, 42, 219-226.

## 5.2.8 Förderungsprofessuren Schweizerischer Nationalfonds

### 5.2.8.1 Professur für Biologische Psychologie und Gesundheitspsychologie

Prof. Dr. Petra Wirtz

### Journal-Artikel

2011

- La Marca, R., Thörn, H., Waldvogel, P., Tripod, M., Pruessner, J. C., Wirtz, P. H., & Ehlert, U. (2011). Cold face test response indicates biopsychological adaptability to acute stress. *Psychophysiology*, 48, 420-429.

2012

- Austin, A., Wirtz, P. H., Patterson, S., Stutz, M. & von Kanel, R. (2012). Stress-induced alterations in coagulation: Assessment of a new hemoconcentration correction technique. *Psychosomatic Medicine*, 74, 288-95.
- Nedeljkovic, M., Ausfeld-Hafter, B., Streitberger, K., Seiler, R. & Wirtz, P. H. (2012). Taiji practice attenuates psychobiological stress reactivity – a randomized controlled trial in healthy subjects. *Psychoneuroendocrinology*, 37, 1171-80.
- Nedeljkovic, M., Ausfeld-Hafter, B., Seiler, R. & Wirtz, P. H. (2012). Minderung physiologischer Reaktivität auf psychosozialen Stress durch Taiji-Training – wer profitiert besonders? Eine Untersuchung moderierender Effekte von selbstberichteter dispositioneller psychologischer Stressreakтивität und Achtsamkeit. *Zeitschrift für Medizinische Psychologie*, 21, 161-69.
- Nedeljkovic, M., Bürgler, C., Wirtz, P. H., Seiler, R., Streitberger, K. M., & Ausfeld-Hafter, B. (2012). Getting started with Taiji – Investigating students expectations and teachers appraisals of Taiji-beginners courses. *Evidence-based Complementary and Alternative Medicine*, 2012:595710.
- Nedeljkovic, M., Wirtz, P. H., & Ausfeld-Hafter, B. (2012). Effects of taiji practice on mindfulness and self-compassion in healthy subjects - a randomized controlled trial. *Mindfulness*, 3, 200-208.

### 5.2.8.2 Professur für Gesundheitspsychologie

Prof. Dr. Urte Scholz

#### Journal-Artikel

2011

- Burkert, S., Scholz, U., Gralla, O., Roigas, J., & Knoll, N. (2011). Dyadic planning of health-behavior change after prostatectomy: A randomized-controlled planning intervention. *Social Science and Medicine*, 73, 783-792. doi:10.1016/j.socscimed.2011.06.016
- Kroll, C., Keller, R., Scholz, U., & Perren, S. (2011). Evaluating the Decisional Balance construct of the Transtheoretical Model: are two dimensions of pros and cons really enough? *International Journal of Public Health*, 56, 97-105. DOI 10.1007/s00038-010-0175-y
- Luszczynska, A., Goc, G., Scholz, U., Kowalska, M., & Knoll, N. (2011). Enhancing Intentions to Attend Cervical Cancer Screening With a Stage Matched Intervention. *British Journal of Health Psychology*, 16, 33-46.
- Radtke, T., Scholz, U., Keller, R., Knäuper, B., & Hornung, R. (2011). Smoking-specific Compensatory Health Beliefs and the readiness to stop smoking in adolescents. *British Journal of Health Psychology*, 16, 610-625.

2012

- Burkert, S., Knoll, N., Scholz, U., Roigas, J., & Gralla, O. (2012). Self-regulation following prostatectomy: Phase-specific self - efficacy beliefs in implementing pelvic-floor exercise. *British Journal of Health Psychology*, 17, 273-293. doi: 10.1111/j.2044-8287.2011.02037.x
- Goetzmann, L., Scholz, U., Dux, R., Roellin, M., Boehler, A., Muellhaupt, B., Noll, G., Wüthrich, R., Buddeberg, C. & Klaghofer, R. (2012). Life satisfaction and burnout after organ transplantation - a cross-sectional study with 121 heart, lung, liver and kidney patients and their spouses. *Swiss Journal of Psychology*, 71, 125-134. DOI 10.1024/1421-0185/a000079
- Goetzmann, L., Scholz, U., Dux, R., Roellin, M., Boehler, A., Muellhaupt, B., Noll, G., Wüthrich, R., & Klaghofer, R. (2012). Attitudes towards transplantation and medication among 121 heart, lung, liver and kidney recipients and their spouses. *Swiss Medical Weekly*, 142: w13595. DOI: 10.4414/smw.2012.13595
- Knoll, N., Burkert, S., Scholz, U., Roigas, J., & Gralla, O. (2012). The dual-effects model of social control revisited: Relationship satisfaction as a moderator. *Anxiety, Stress and Coping*, 25, 291-307. doi: 10.1080/10615806.2011.584188
- Luszczynska, A., Durawa, A. B., Scholz, U., & Knoll, N. (2012). Empowerment beliefs and intention to uptake cervical cancer screening: Three psychosocial mediating mechanisms. *Women & Health*, 52, 162-181. DOI: 10.1080/03630242.2012.656187

- Radtke, T., Scholz, U., Keller, R., & Hornung, R. (2012). Smoking is ok as long as I eat healthily: Compensatory Health Beliefs and their role for intentions and smoking within the Health Action Process Approach. *Psychology and Health*, 27, 91-107.
- Scholz, U., Klaghofer, R., Dux, R., Roellin, M., Boehler, A., Muellhaupt, B., Noll, G., Wüthrich, R., Buddeberg, C. & Goetzmann, L. (2012). Predicting intentions and adherence behavior in the context of organ transplantation: Gender differences of provided social support. *Journal of Psychosomatic Research*, 72, 214-219. DOI: 10.1016/j.jpsychores.2011.10.008
- Scholz, U., Kliegel, M., Luszczynska, A., & Knoll, N. (2012). Associations between received social support and positive and negative affect: Evidence for age differences from a daily diary study. *European Journal of Aging*, 9, 361-371. doi: 10.1007/s10433-012-0236-6
- Thoma, M. V., Scholz, U., Ehrlert, U., & Nater, U. M. (2012). Listening to music and physiological and psychological functioning: The mediating role of emotion regulation and stress reactivity. *Psychology & Health*, 27, 227 - 241. DOI: 10.1080/08870446.2011.575225

### 5.2.8.3 Professur für Biologische und Kognitive Psychologie

Prof. Dr. Janek Lobmaier

#### Journal-Artikel

2012

- Bobst, C., & Lobmaier, J. S. (2012). Men's preference for the ovulating female is triggered by subtle face shape differences. *Hormones and Behavior*, 62, 413-417. doi: 10.1016/j.yhbeh.2012.07.008.
- Lobmaier, J. S., Hartmann, M., Volz, A. J., & Mast, F. W. (2012). Emotional expression affects the accuracy of gaze perception. *Motivation and Emotion*, 8, 573-577.
- Rimmele, U., & Lobmaier, J. S. (2012). Stress increases the feeling of being looked at. *Psychoneuroendocrinology*, manuscript available online: doi.org/10.1016/j.psyneuen.2011.06.013.

## Anhang A: Übersicht der Lehrveranstaltungen

<b>Bachelor 2011</b>				
<b>Abteilung/ Dozent/-in</b>	<b>Leistung</b>		<b>ECTS</b>	<b>Prozent</b>
<b>AOP</b>				
Elfering	Einführung in die Arbeits- und Organisationspsychologie (3.00 ECTS)		678	
	Bachelorarbeit		40	
Galliker	Anwendung I: Gesprächsführung und Beratung (4.00 ECTS)		604	
Kersten	Forschungsdesigns: Feldstudien und Quasi-Experimente (5.00 ECTS)		1000	
Semmer	Anwendung III: Training sozialer Kompetenzen (4.00 ECTS)		728	
	Proseminar: Burnout und Work Engagement (4.00 ECTS)		128	
	Bachelorarbeit		240	
	<b>Summe FS 2011</b>		<b>3418</b>	
Elfering	Bachelorarbeit		10	
Semmer	Proseminar: Arbeit und Gesundheit (4.00 ECTS)		212	
	Bachelorarbeit		30	
	<b>Summe HS 2011</b>		<b>252</b>	
	<b>Total AOP</b>		<b>3670</b>	<b>14.13%</b>
<b>APN</b>				
Galliker	Allgemeine Psychologie II: Emotion und Motivation (3.00 ECTS)		930	
Hauf/wiest	Biologische Psychologie I (3.00 ECTS)		780	
Henke	Biologische Psychologie II (3.00 ECTS)		27	
	Bachelorarbeit		50	
Krummenacher	Allgemeine Psychologie III: Lernen und Gedächtnis (3.00 ECTS)		675	
Meier	Methodik II: Experimentelle Übungen (6.00 ECTS)		852	
	Bachelorarbeit		60	
Perrig	Tutoriumsleitung II (Einführung in die Psychologie II) (4.00 ECTS)		4	
	Bachelorarbeit		90	
	<b>Summe FS 2011</b>		<b>3468</b>	
Galliker	Geschichte und Paradigmen der Psychologie (3.00 ECTS)		1020	
Henke	Biologische Psychologie II (3.00 ECTS)		645	
	Bachelorarbeit		10	
Meier	Bachelorarbeit		10	
Perrig	Proseminar: Psychologie der Sprache (4.00 ECTS)		148	
	Ringvorlesung (3.00 ECTS)		1032	
	Bachelorarbeit		10	
	<b>Summe HS 2011</b>		<b>2875</b>	
	<b>Total APN</b>		<b>6343</b>	<b>24.42%</b>

**ENTW**

Alsaker	Proseminar: Soziale Entwicklung (4.00 ECTS)	12
	Bachelorarbeit	90
Roebers	Vertiefungsvorlesung: Ausgewählte Themen der Entwicklungspsychologie (3.00 ECTS)	696
	Bachelorarbeit	110
	<b>Summe FS 2011</b>	<b>908</b>
Roebers	Einführung in die Entwicklungspsychologie (3.00 ECTS)	1020
	Einführung in die Entwicklungspsychologie: Arbeitsgruppe (2.00 ECTS)	398
	Proseminar: Erwachsen sein: Entwicklungspsychologie des Erwachsenenalters (4.00 ECTS)	72
	Proseminar: Gedächtnisentwicklung (4.00 ECTS)	80
	Bachelorarbeit	10
	<b>Summe HS 2011</b>	<b>1580</b>
	<b>Total ENTW</b>	<b>2488</b>
		<b>9.58%</b>

**KPP**

Caspar	Bachelorarbeit	150
Rohde	Proseminar: Essstörungen (4.00 ECTS)	132
Znoj	Einführung in die Klinische Psychologie (3.00 ECTS)	852
	Bachelorarbeit	60
	<b>Summe FS 2011</b>	<b>1194</b>
Caspar	Proseminar: Psychotherapeutische Interventionen zur Stressbewältigung (4.00 ECTS)	144
	Bachelorarbeit	40
Pjanic	Proseminar: Felder der Rehabilitationspsychologie (4.00 ECTS)	128
Znoj	Bachelorarbeit	30
	<b>Summe HS 2011</b>	<b>342</b>
	<b>Total KPP</b>	<b>1536</b>
		<b>5.91%</b>

**KWM**

Groner	Statistik [Psychologie] I (5.00 ECTS)	1485
	Bachelorarbeit	20
Mast	Allgemeine Psychologie IV: Denken, Urteilen, Entscheiden (3.00 ECTS)	729
	Proseminar: Von Lügendetektion zu Cybertherapie: Einsatzfelder psychologischer Methoden (4.00 ECTS)	124
	Bachelorarbeit	110
	<b>Summe FS 2011</b>	<b>2468</b>
Mast	Wissenschaftliches Arbeiten (2.00 ECTS)	630
	Bachelorarbeit	30
Groner	Methodik I: Einführung in die Methoden der Psychologie (3.00 ECTS)	1086
	Proseminar: Verkehrspychologie (4.00 ECTS)	96
	Statistik [Psychologie] II (5.00 ECTS)	1045
Kersten	Proseminar: Visuelle Kreativität (4.00 ECTS)	56

Lobmaier	Allgemeine Psychologie I: Wahrnehmung (3.00 ECTS)	1080
	<b>Summe HS 2011</b>	<b>4023</b>
	<b>Total KWM</b>	<b>6491 24.99%</b>

**PDD**

Morf	Methodik III: Grundlagen der Diagnostik (3.00 ECTS)	633
	Proseminar: Persönlichkeit und Wohlbefinden (4.00 ECTS)	104
	Bachelorarbeit	70
Rammsayer	Einführung in die Differentielle und Persönlichkeitspsychologie (3.00 ECTS)	696
	Bachelorarbeit	20
Troche	Proseminar: Zur Vorhersagbarkeit von Persönlichkeitsmerkmalen (4.00 ECTS)	128
	Bachelorarbeit	20
	<b>Summe FS 2011</b>	<b>1671</b>

Rammsayer	Bachelorarbeit	30
Scholz	Proseminar: Veränderung des Gesundheitsverhalten: Theorien und Methoden (4.00 ECTS)	104
Troche	Methodik IV: Differentialdiagnostische Übungen (5.00 ECTS)	745
	Bachelorarbeit	60
	<b>Summe HS 2011</b>	<b>939</b>
	<b>Total PDD</b>	<b>2610 10.05%</b>

**SOZRE**

Hupfeld	Bachelorarbeit	60
Oswald	Einführung in die Sozialpsychologie (3.00 ECTS)	987
	Bachelorarbeit	110
Sczesny	Proseminar: Stereotypen und Vorurteile (4.00 ECTS)	128
	Bachelorarbeit	80
	<b>Summe FS 2011</b>	<b>1365</b>

Hupfeld	Anwendung II: Interview/Fragebogen (4.00 ECTS)	632
Schrackmann	Proseminar: Stereotypen und Vorurteile (4.00 ECTS)	112
Sczesny	Einführung in die Sozialpsychologie: Arbeitsgruppe (2.00 ECTS)	334
	Masterarbeit (30.00 ECTS)	210
	Methodenübung: Methodenkritische Analyse (4.00 ECTS)	96
	Seminar: Experimentalpsychologisches Praktikum für Fortgeschrittene (4.00 ECTS)	4
	Seminar: Geschlecht aus differential- und sozialpsychologischer Sicht (5.00 ECTS)	85
	<b>Summe HS 2011</b>	<b>1473</b>
	<b>Total SOZRE</b>	<b>2838 10.93%</b>

<b>Gesamt Bachelor 2011</b>	<b>2597</b>	<b>100.00</b>
	<b>6</b>	<b>%</b>

<b>Master 2011</b>		<b>Pro- ECTS</b>	<b>Pro- zent</b>
<b>Abteilung/ Dozent/-in</b>	<b>Leistung</b>		
<b>AOP</b>			
Elfering	Seminar: Forschungsmethoden in der Arbeits- und Organisationspsychologie (7.00 ECTS)	49	
	Masterarbeit (30.00 ECTS)	150	
Semmer	Arbeitspsychologie (3.00 ECTS)	249	
	Masterarbeit (30.00 ECTS)	240	
	Seminar: Arbeitsanalyse und -gestaltung (5.00 ECTS)	105	
	Seminar: Beratung, Problemlösen und Coaching im Unternehmen (5.00 ECTS)	145	
	Seminar: Eignungsdiagnostik (5.00 ECTS)	200	
	Seminararbeit Arbeits- und Organisationspsychologie (2.00 ECTS)	4	
	<b>Summe FS 2011</b>	<b>1142</b>	
Elfering	Masterarbeit (30.00 ECTS)	120	
Semmer	Masterarbeit (30.00 ECTS)	240	
	Personalpsychologie (3.00 ECTS)	399	
	Seminar: Emotionen am Arbeitsplatz (5.00 ECTS)	125	
	Seminar: Erwerbslosigkeit (5.00 ECTS)	215	
	Seminar: Forschungsmethoden in der Arbeits- und Organisationspsychologie (7.00 ECTS)	63	
	Seminar: Integrative Arbeitsgruppe (6.00 ECTS)	288	
	Seminar: Neue Literatur in der Arbeitspsychologie (5.00 ECTS)	200	
	Seminararbeit Arbeits- und Organisationspsychologie (2.00 ECTS)	4	
	<b>Summe HS 2011</b>	<b>1654</b>	
<b>Total AOP</b>			<b>2796 14.46%</b>
<b>APN</b>			
Altorfer	Hausarbeit I (1.00 ECTS)	2	
	Hausarbeit II (2.00 ECTS)	2	
	Seminar: Psychophysiologische Indikatoren II (5.00 ECTS)	100	
Gutbrod	Klinische Neuropsychologie (Diagnostik) (3.00 ECTS)	189	
	Masterarbeit (30.00 ECTS)	90	
Henke	Masterarbeit (30.00 ECTS)	30	
	Synchronizität als Grundprinzip für Informationsverarbeitung im Gehirn (5.00 ECTS)	55	
Meier	Hausarbeit I (1.00 ECTS)	1	
	Hausarbeit II (2.00 ECTS)	2	
	Masterarbeit (30.00 ECTS)	120	
	Seminar: Implizites Lernen (5.00 ECTS)	70	
Ozdoba	Neuroimaging (3.00 ECTS)	51	
Perrig	Blockkurs: Neuroanatomie (3.00 ECTS)	45	
	Hausarbeit II (2.00 ECTS)	2	
	Masterarbeit (30.00 ECTS)	90	
	Seminar: Motivation und Wille (5.00 ECTS)	120	

	Leitung Arbeitsgruppe Einführung in die Psychologie II (5.00 ECTS)	10
	<b>Summe FS 2011</b>	<b>979</b>
Altorfer	Seminar: Interaktion Augen- und Kopfbewegungen I (5.00 ECTS)	55
Gutbrod	Einführung in die klinische Neuropsychologie (3.00 ECTS)	237
	Klinische Neuropsychologie (Diagnostik) (3.00 ECTS)	3
Henke	Seminar: Familiarity und Priming - zwei Seiten der Medaille (5.00 ECTS)	90
Meier	Masterarbeit (30.00 ECTS)	30
Ozdoba	Neuroimaging (3.00 ECTS)	96
Perrig	Blockkurs: Computergestützte Versuchsdurchführung (3.00 ECTS)	75
	Blockkurs: Neuroanatomie (3.00 ECTS)	51
	Masterarbeit (30.00 ECTS)	90
	Seminar: Autobiographisches Gedächtnis (5.00 ECTS)	140
	<b>Summe HS 2011</b>	<b>867</b>
	<b>Total APN</b>	<b>1846 9.55%</b>

#### ENTW

Alsaker	Masterarbeit (30.00 ECTS)	30
	Seminar: Entwicklungspsychologie der Adoleszenz (5.00 ECTS)	105
	Seminar: Gleichaltrigenbeziehungen (5.00 ECTS)	30
	Seminararbeit Entwicklungspsychologie I (3.00 ECTS)	12
	Seminararbeit Entwicklungspsychologie II (3.00 ECTS)	3
	Übung: Entwicklungspsychopathologie B: Ausgewählte sozial-emotionale Störungen (5.00 ECTS)	105
	Seminar 'Kinder in der Ehescheidung'. Interdisziplinäres Blockseminar (3.00 ECTS)	3
Felder		
Perrig-		
Chiello	Masterarbeit (30.00 ECTS)	60
	Seminar: Biografien: Konstruktion und Rekonstruktion der eigenen Entwicklung (5.00 ECTS)	75
	Seminararbeit Entwicklungspsychologie I (3.00 ECTS)	3
Roebers	Kognitive Entwicklung I (3.00 ECTS)	348
	Masterarbeit (30.00 ECTS)	330
	Seminar: Entwicklung in institutionellen Kontexten (5.00 ECTS)	75
	Seminar: Theorien der Entwicklungspsychologie (5.00 ECTS)	55
	Seminararbeit Entwicklungspsychologie I (3.00 ECTS)	3
	<b>Summe FS 2011</b>	<b>1237</b>

Alsaker	Entwicklung von aggressivem und delinquenterem Verhalten (3.00 ECTS)	495
	Masterarbeit (30.00 ECTS)	180
	Seminar: Entwicklungsverläufe und Problembiografien (5.00 ECTS)	135
	Seminararbeit Entwicklungspsychologie I (3.00 ECTS)	15
Felder	Seminar 'Der Kinderschutz'. Interdisziplinäres Blockseminar (3.00 ECTS)	75
Perrig-		
Chiello	Masterarbeit (30.00 ECTS)	30
	Seminar: Kognitive Entwicklung im mittleren und höheren Erwachsenenalter (5.00 ECTS)	50
	Seminararbeit Entwicklungspsychologie I (3.00 ECTS)	3

Roebers	Masterarbeit (30.00 ECTS)	60
	Seminar: Entwicklung in der frühen Kindheit (5.00 ECTS)	120
	Seminar: Motorik und Kognition - Entwicklungspsychologische Perspektiven (5.00 ECTS)	115
	Seminar: Prävention und Intervention im Kindes- und Jugendalter (5.00 ECTS)	55
	Forschungsmethoden der Entwicklungspsychologie: Tutoriumsleitung (5.00 ECTS)	25
Röthlisberger	Seminararbeit Entwicklungspsychologie I (3.00 ECTS)	3
	Übung: Entwicklungspsychopathologie A: Ausgewählte kognitive Störungen (5.00 ECTS)	130
	<b>Summe HS 2011</b>	<b>1491</b>
	<b>Total ENTW</b>	<b>2728 14.11%</b>

**KPP**

Baciu	Seminar: Psychopathologisches Interview und Fallanalyse (4.00 ECTS)	40
Berger	Masterarbeit (30.00 ECTS)	90
	Psychotherapieforschung und Methoden der Klinischen Psychologie (3.00 ECTS)	117
Caspar	Basiswissen der Klinischen Psychologie und Psychotherapie II (5.00 ECTS)	15
	Blockseminar: Addictions (4.00 ECTS)	72
	Blockseminar: Addictions (5.00 ECTS)	5
	Blockseminar: Klärungsorientierte Psychotherapie (4.00 ECTS)	88
	Masterarbeit (30.00 ECTS)	300
	Psychologische Therapie II (3.00 ECTS)	378
	Psychopathology Taught Online (PTO), Teil I (2.00 ECTS)	204
	Seminar: Psychodynamische Theorien und Verfahren und ihre empirische Fundierung (4.00 ECTS)	72
	Seminar: Somatoforme Störungen (4.00 ECTS)	88
	Seminararbeit Klinische Psychologie und Psychotherapie (2.00 ECTS)	2
Egenolf	Seminar: Neurobiologie und 'Neuropsychotherapie' psychischer Störungen (4.00 ECTS)	64
	Seminar: Psychodynamische Theorien und Verfahren und ihre empirische Fundierung (4.00 ECTS)	72
Ferrari	Seminar mit Filmvorführung: Psychopathologie im Film (2.00 ECTS)	56
Hoffmann	Seminar: Achtsamkeit - Interventionen und Forschungsansätze (4.00 ECTS)	84
Kupper	Seminar: Konzepte der Verhaltensmedizin (4.00 ECTS)	92
Messerli	Basiswissen der Klinischen Psychologie und Psychotherapie II (5.00 ECTS)	700
Steiner	Seminar: Krisenintervention (4.00 ECTS)	92
Tho- len/Znoj	Seminar: Somatoforme Störungen (4.00 ECTS)	88
	Seminar (mit Vorlesung): Psychopathologische Prozesse und psychologische Intervention II (3.00 ECTS)	9
Tschacher	Seminar (mit Vorlesung): Psychopathologische Prozesse und psychologische Intervention II mit Referat oder Seminararbeit (4.00 ECTS)	80
Zahrli Ve- ronesi	Seminar: Psychotherapie der Essstörungen (4.00 ECTS)	92
Znoj	Masterarbeit (30.00 ECTS)	390
	<b>Summe FS 2011</b>	<b>3290</b>

Baciu	Allgemeine Psychopathologie (Erwachsenenpsychopathologie) (4.00 ECTS)	120
-------	---	-----

Berger	Seminar: E-Mental-Health (4.00 ECTS)	76
Brüdern	Seminar: Das Alter und seine Herausforderungen - Hoffnung mit Trauerflor (4.00 ECTS)	64
Caspar	Basiswissen der Klinischen Psychologie und Psychotherapie I (5.00 ECTS)	835
	Diskussionsseminar: Ausgewählte Themen der Klinischen Psychologie und Psychotherapie (4.00 ECTS)	60
	Forschungskolloquium KPP (2.00 ECTS)	2
	Masterarbeit (30.00 ECTS)	90
	Psychologische Therapie I (3.00 ECTS)	435
	Psychopathology Taught Online (PTO), Teil II (2.00 ECTS)	294
	Seminar: Depression (4.00 ECTS)	92
	Seminar: Psychologische Therapie III (5.00 ECTS)	165
	Seminar: Using English in Clinical Psychology: reading, writing and speaking (4.00 ECTS)	28
Egenolf	Seminar: Die Bedeutung des Selbstwertes im Rahmen verschiedener psychischer Störungen (4.00 ECTS)	96
Flückiger	Seminar: Juwelen der Psychotherapieforschung - oder eher goldene Kälber? (4.00 ECTS)	68
Hoffmann	Seminar mit Filmvorführung: Psychopathologie im Film (2.00 ECTS)	64
Kupper	Schizophrene Störungen (4.00 ECTS)	96
Messerli	Seminar: Depression und kardiovaskuläre Erkrankung (4.00 ECTS)	84
Rohde	Seminar: Angststörungen (4.00 ECTS)	92
Stein	Seminar: Sucht: Klinische Praxis und neurobiologische Forschung (4.00 ECTS)	92
Tschacher	Seminar (mit Vorlesung): Psychopathologische Prozesse und psychologische Intervention I (3.00 ECTS)	75
	Seminar (mit Vorlesung): Psychopathologische Prozesse und psychologische Intervention I mit Referat oder Seminararbeit (4.00 ECTS)	4
Zahrli Veronesi	Seminar: Psychotherapie der Persönlichkeitsstörungen (4.00 ECTS)	100
Znoj	Masterarbeit (30.00 ECTS)	300
	Medizinische Psychologie/Gesundheitspsychologie (3.00 ECTS)	228
	Seminar: Depression und kardiovaskuläre Erkrankung (4.00 ECTS)	84
<b>Summe HS 2011</b>		<b>3644</b>
<b>Total KPP</b>		<b>6934 35.86%</b>

#### KWM

Groner	Forschungsarbeiten in eLearning und Medienpsychologie. Arbeitsgruppe (2.00 ECTS)	4
	Seminar: Visuelle Aufmerksamkeit (5.00 ECTS)	90
	Seminararbeit Kognitive Psychologie, Wahrnehmung und Methodenlehre (3.00 ECTS)	3
	Statistik (Psychologie) III (5.00 ECTS)	950
Lobmaier	Masterarbeit (30.00 ECTS)	30
	Blockseminar: Moderne Methoden der Datenauswertung: Bayes-Modelle & Maschinelles Lernen (5.00 ECTS)	95
Mast	Masterarbeit (30.00 ECTS)	60
	Seminar: Fantasie, Realität und Wahrnehmung (5.00 ECTS)	105
	Seminar: Forschungsatelier (10.00 ECTS)	10
	Seminar: Methoden des Web Designs und der online Datenerhebung (5.00 ECTS)	55
	Seminararbeit Kognitive Psychologie, Wahrnehmung und Methodenlehre (3.00 ECTS)	15

	ECTS)	
	Seminararbeit zum Seminar 'Methoden des Web Designs und der online Daten-erhebung' (3.00 ECTS)	15
	<b>Summe FS 2011</b>	<b>1432</b>
Groner	Forschungsarbeiten in eLearning und Medienpsychologie. Arbeitsgruppe (2.00 ECTS)	4
Lobmaier	Arbeitsgruppe: Kognitive Psychologie und Wahrnehmung: Aktuelle Forschung (2.00 ECTS)	2
	Masterarbeit (30.00 ECTS)	30
Mast	Arbeitsgruppe: Kognitive Psychologie und Wahrnehmung: Aktuelle Forschung (2.00 ECTS)	2
	Masterarbeit (30.00 ECTS)	30
	Seminar: Angewandte Kognitionspsychologie: Menschen, Märkte, Marken (5.00 ECTS)	120
	Seminar: Human Factors: Wahrnehmungsforschung in Industrie, Arbeitsplatz und Technik (5.00 ECTS)	65
Vogt	Blockseminar: Imitation von Handlungen und Bewegungen - Ergebnisse aus Neurowissenschaft, Kognitions- und Sozialpsychologie (5.00 ECTS)	50
	Seminararbeit Kognitive Psychologie, Wahrnehmung und Methodenlehre (3.00 ECTS)	6
	Seminar: Computational Neuroscience: Experimente und Modelle der visuellen Wahrnehmung (5.00 ECTS)	80
Wichmann	Seminar: Experimentalpsychologisches Forschungslabor: Einführung in die Programmierung mit MATLAB (5.00 ECTS)	115
	<b>Summe HS 2011</b>	<b>504</b>
	<b>Total KWM</b>	<b>1936 10.01%</b>
<b>PDD</b>		
Ramm-sayer	Differentielle Psychologie (3.00 ECTS)	102
	Seminar: Testentwicklung in Theorie & Praxis (5.00 ECTS)	45
	Übung: Differentielle Psychologie (4.00 ECTS)	72
Troche	Masterarbeit (30.00 ECTS)	60
	<b>Summe FS 2011</b>	<b>279</b>
Morf	Seminar: Persönlichkeit und Selbstregulation (5.00 ECTS)	15
	Seminar: Rolle der Persönlichkeit für interpersonelle Prozesse und Beziehungsqualität in Paarbeziehungen (5.00 ECTS)	65
	Seminararbeit Persönlichkeitspsychologie, Differentielle Psychologie und Diagnostik (1.00 ECTS)	1
Ramm-sayer	Seminar: Geschlecht aus differential- und sozialpsychologischer Sicht (5.00 ECTS)	85
	Seminar: Möglichkeiten und Grenzen der Persönlichkeitmessung: Anthropometrische, psychometrische und Verhaltensmasse in der Persönlichkeitsdiagnostik (6.00 ECTS)	42
Troche	Masterarbeit (30.00 ECTS)	30
	Psychologische Diagnostik (3.00 ECTS)	69
	Übung: Psychologische Diagnostik (4.00 ECTS)	56
	<b>Summe HS 2011</b>	<b>363</b>
	<b>Total PDD</b>	<b>642 3.32%</b>

**SOZRE**

Hupfeld	Anwendungsseminar: Konflikt und Konflikthandhabung (5.00 ECTS)	125
	Masterarbeit (30.00 ECTS)	90
	Seminar: Soziale Beziehungen (5.00 ECTS)	130
	Seminar: Soziale Einstellungen: Neuere Forschungsansätze (5.00 ECTS)	55
	Soziale Interaktion (3.00 ECTS)	12
Oswald	Masterarbeit (30.00 ECTS)	300
	Seminar: Prävention von Aggression (5.00 ECTS)	115
	Seminar: Suggestion und Täuschung (5.00 ECTS)	125
Sczesny	Masterarbeit (30.00 ECTS)	60
	Seminar: Experimentalpsychologisches Praktikum für Fortgeschrittene (4.00 ECTS)	24
	Seminar: Persuasion und sozialer Einfluss (5.00 ECTS)	90
	Soziale Kognition (3.00 ECTS)	201
	<b>Summe FS 2011</b>	<b>1327</b>

Hupfeld	Anwendungsseminar: Soziales Engagement und soziale Verantwortung (5.00 ECTS)	105
	Masterarbeit (30.00 ECTS)	120
	Seminar: Wege und Irrwege der Selbsterkenntnis (5.00 ECTS)	120
Jungermann	Risikowahrnehmung und Risikoverhalten (Methodenveranstaltung) (4.00 ECTS)	92
	Seminrarbeit Sozialpsychologie (2.00 ECTS)	4
Oswald	Masterarbeit (30.00 ECTS)	180
	Seminar: Funktion und Legitimation von Strafe (5.00 ECTS)	120
	Seminar: Sozialpsychologie des Vertrauens (5.00 ECTS)	90
	Soziale Interaktion (3.00 ECTS)	297
	<b>Summe HS 2011</b>	<b>1128</b>
	<b>Total SOZRE</b>	<b>2455 12.70%</b>
	<b>Gesamt Master 2011</b>	<b>1933 100.00 7 %</b>

**Bachelor  
2012**

Abteilung/ Dozent/-in	Leistung	ECTS	Pro- zent
<b>AOP</b>			
Elfering	Einführung in die Arbeits- und Organisationspsychologie (3.00 ECTS)	567	
Galliker	Anwendung I: Gesprächsführung und Beratung (4.00 ECTS)	676	
Semmer	Anwendung III: Training sozialer Kompetenzen (4.00 ECTS) Vertiefungsvorlesung: Stress und Ressourcen in der Arbeit und ihre Bedeutung für Gesundheit, Wohlbefinden und Leistung (3.00 ECTS)	664 603	
	<b>Summe FS 2012</b>	<b>2510</b>	
Semmer	Proseminar: Arbeit und Persönlichkeit (4.00 ECTS)	268	

<b>Summe HS 2012</b>	<b>268</b>
<b>Total AOP</b>	<b>2778 10.07%</b>

**APN**

Eckstein	Methodik II: Experimentelle Übungen (6.00 ECTS)	934
Galliker	Allgemeine Psychologie II: Emotion und Motivation (3.00 ECTS)	930
Hauf/Wiest	Biologische Psychologie I (3.00 ECTS)	939
Per-		
rig/Henke	Einführung in die Psychologie I + II (6.00 ECTS)	1938
	Proseminar: Emotionen und kognitive Leistungen (4.00 ECTS)	72
	Proseminar: Unbewusste Informationsverarbeitung (4.00 ECTS)	24
	<b>Summe FS 2012</b>	<b>4837</b>
Galliker	Geschichte und Paradigmen der Psychologie (3.00 ECTS)	1068
Henke	Biologische Psychologie II (3.00 ECTS)	639
Meier	Allgemeine Psychologie III: Lernen und Gedächtnis (3.00 ECTS)	738
Perrig	Proseminar: Psychologie der Sprache (4.00 ECTS)	8
	<b>Summe HS 2012</b>	<b>2453</b>
	<b>Total APN</b>	<b>7290 26.42%</b>

**ENTW**

Alsaker	Proseminar: Soziale Entwicklung (4.00 ECTS)	128
Röthlisber-		
ger	Proseminar: Entwicklungspsychologie des Jugendalters (4.00 ECTS)	80
	<b>Summe FS 2012</b>	<b>208</b>
Roebers	Einführung in die Entwicklungspsychologie (3.00 ECTS)	1011
	Einführung in die Entwicklungspsychologie: Arbeitsgruppe (2.00 ECTS)	406
	Proseminar: Erwachsen sein: Entwicklungspsychologie des Erwachsenenalters (4.00 ECTS)	84
	Proseminar: Ich weiss, was ich nicht weiss (4.00 ECTS)	64
	<b>Summe HS 2012</b>	<b>1565</b>
	<b>Total ENTW</b>	<b>1773 6.43%</b>

**KPP**

Caspar	Proseminar: Essstörungen (4.00 ECTS)	128
Znoj	Einführung in die Klinische Psychologie (3.00 ECTS)	945
	<b>Summe FS 2012</b>	<b>1073</b>
Caspar	Proseminar: Psychotherapeutische Interventionen zur Stressbewältigung (4.00 ECTS)	140
Pjanic	Proseminar: Prävention und Rehabilitation (4.00 ECTS)	120
	<b>Summe HS 2012</b>	<b>260</b>
	<b>Total KPP</b>	<b>1333 4.83%</b>

**KWM**

Groner	Statistik [Psychologie] I (5.00 ECTS)	1745
--------	---------------------------------------	------

Mast	Allgemeine Psychologie IV: Denken, Urteilen, Entscheiden (3.00 ECTS) Proseminar: Von Lügendetektion zu Cybertherapie: Einsatzfelder psychologischer Methoden (4.00 ECTS)	723 124
	<b>Summe FS 2012</b>	<b>2592</b>
Läge	Proseminar: Entscheiden: Wie rational sind wir Menschen? (4.00 ECTS)	116
Lobmaier	Proseminar: Faszination Gesichter: Psychobiologische Mechanismen der Attraktivitätswahrnehmung (4.00 ECTS)	128
Mast	Allgemeine Psychologie I: Wahrnehmung (3.00 ECTS)	1092
Mayer	Statistik [Psychologie] II (5.00 ECTS)	1045
Weibel	Methodik I: Einführung in die Methoden der Psychologie (3.00 ECTS) Wissenschaftliches Arbeiten (2.00 ECTS)	1074 562
Wissmath	Proseminar: Meilensteine der Medienpsychologie: Von Verhaltensbeeinflussung durch Massenmedien zu Erleben und Verhalten in Cyber-Welten (4.00 ECTS)	116
	<b>Summe HS 2012</b>	<b>4133</b>
	<b>Total KWM</b>	<b>6725 24.37%</b>

#### PDD

Morf	Methodik III: Grundlagen der Diagnostik (3.00 ECTS) Proseminar: Psychologie des Selbst: Struktur, Prozesse & Funktion (4.00 ECTS)	633 20
Rammsayer	Einführung in die Differentielle und Persönlichkeitspsychologie (3.00 ECTS)	786
Raub	Forschungsdesigns: Feldstudien und Quasi-Experimente (5.00 ECTS)	1645
Troche	Proseminar: Zur Vorhersagbarkeit von Persönlichkeitsmerkmalen (4.00 ECTS)	244
	<b>Summe FS 2012</b>	<b>3328</b>
Morf	Proseminar: Persönlichkeit verstehen (4.00 ECTS)	96
Rammsayer	Ringvorlesung (3.00 ECTS)	987
Troche	Methodik IV: Differentialdiagnostische Übungen (5.00 ECTS)	785
	<b>Summe HS 2012</b>	<b>1868</b>
	<b>Total PDD</b>	<b>5196 18.83%</b>

#### SOZRE

Hupfeld	Einführung in die Sozialpsychologie (3.00 ECTS)	1098
Oswald	Proseminar: Attributionstheorie und -forschung (4.00 ECTS)	84
Sczesny	Einführung in die Sozialpsychologie: Arbeitsgruppe (2.00 ECTS) Proseminar: Personenwahrnehmung (4.00 ECTS)	22 104
	<b>Summe FS 2012</b>	<b>1308</b>
Hupfeld	Anwendung II: Interview/Fragebogen (4.00 ECTS)	668
Sczesny	Einführung in die Sozialpsychologie: Arbeitsgruppe (2.00 ECTS) Proseminar: Stereotypen und Vorurteile (4.00 ECTS)	400 120
	<b>Summe HS 2012</b>	<b>1188</b>
	<b>Total SOZRE</b>	<b>2496 9.05%</b>
	<b>Gesamt Bachelor 2012</b>	<b>2759 100.00</b>
		<b>1 %</b>

<b>Master 2012</b>		
<b>Abteilung/ Dozent/-in</b>	<b>Leistung</b>	<b>Pro- ECTS</b>
<b>AOP</b>		
Elfering	Masterarbeit (30.00 ECTS) Seminar: Metaanalyse in der Arbeits- und Organisationspsychologie (7.00 ECTS)	270 35
Semmer	Masterarbeit (30.00 ECTS) Organisationspsychologie (3.00 ECTS) Seminar: Forschungsmethoden in der Arbeits- und Organisationspsychologie (7.00 ECTS) Seminar: Führung (5.00 ECTS) Seminar: Positive Psychologie in der A&O (5.00 ECTS) Seminar: Pro & Antisoziales Verhalten (5.00 ECTS) Seminar: Work-Family-Balance (5.00 ECTS) Stress und Ressourcen am Arbeitsplatz (3.00 ECTS)	510 252 91 100 125 115 135 48
	<b>Summe FS 2012</b>	<b>1681</b>
Semmer	Arbeitspsychologie (3.00 ECTS) Masterarbeit (30.00 ECTS)	393 120
	Seminar: Arbeitspsychologische Literatur lesen und verstehen (5.00 ECTS)	310
	Seminar: Berufswahl und -verlauf (5.00 ECTS)	105
	Seminar: Integrative Arbeitsgruppe (6.00 ECTS)	12
Elfering	Seminar: Fehler und Sicherheit in der Arbeit (5.00 ECTS) Seminar: Forschungsmethoden in der Arbeits- und Organisationspsychologie (7.00 ECTS)	195 28
	<b>Summe HS 2012</b>	<b>1163</b>
	<b>Total AOP</b>	<b>2844 14.13%</b>
<b>APN</b>		
Altörfer	Hausarbeit I (1.00 ECTS) Hausarbeit II (2.00 ECTS)	1 2
	Seminar: Interaktion Augen- und Kopfbewegungen II (5.00 ECTS)	25
Gutbrod	Klinische Neuropsychologie (Therapie) (3.00 ECTS)	285
	Masterarbeit (30.00 ECTS)	60
Henke	Masterarbeit (30.00 ECTS)	90
Meier	Blockkurs: Computergestützte Versuchsdurchführung (3.00 ECTS) Hausarbeit II (2.00 ECTS)	36 2
	Masterarbeit (30.00 ECTS)	30
	Seminar: Prospektives Gedächtnis: Zukünftiges vorstellen - Absichten erinnern (5.00 ECTS)	70
Ozdoba	Neuroimaging (3.00 ECTS)	48
Perrig	Blockkurs: Neuroanatomie (3.00 ECTS) Hausarbeit I (1.00 ECTS)	48 1
	Masterarbeit (30.00 ECTS)	150

	Seminar: Kognitives Training (5.00 ECTS)	125
	<b>Summe FS 2012</b>	<b>973</b>
Altorfer	Masterarbeit (30.00 ECTS)	30
	Seminar: Psychomotorik I: Bewegung und Bewegungssteuerung im Alltag (5.00 ECTS)	15
Eckstein	Blockkurs: Computergestützte Versuchsdurchführung (3.00 ECTS)	57
Everts	Masterarbeit (30.00 ECTS)	30
Gutbrod	Einführung in die klinische Neuropsychologie (3.00 ECTS)	9
	Masterarbeit (30.00 ECTS)	30
Henke	Hausarbeit I (1.00 ECTS)	1
	Seminar: Neurobiologie des Wohlbefindens (5.00 ECTS)	110
Meier	Masterarbeit (30.00 ECTS)	30
	Seminar: Kognitive Kontrolle - Auf der Suche nach dem Homunkulus (5.00 ECTS)	80
Perrig	Hausarbeit I (1.00 ECTS)	1
	<b>Summe HS 2012</b>	<b>393</b>
	<b>Total APN</b>	<b>1366</b> <b>6.79%</b>

#### ENTW

Alsaker	Masterarbeit (30.00 ECTS)	150
	Seminar: Ausgewählte Themen der sozial-emotionalen Entwicklung (5.00 ECTS)	70
	Seminar: Prävention von externalisierenden und internalisierenden Problemen (5.00 ECTS)	25
	Seminararbeit Entwicklungspsychologie I (3.00 ECTS)	9
	Seminararbeit Entwicklungspsychologie II (3.00 ECTS)	3
Neuen-schwander	Masterarbeit (30.00 ECTS)	30
Perren	Masterarbeit (30.00 ECTS)	60
Perrig-Chiello	Seminar: Soziale Rollen - Rollenidentität über die Lebensspanne (5.00 ECTS)	100
	Seminararbeit Entwicklungspsychologie I (3.00 ECTS)	15
Roebers	Kognitive Entwicklung: Angewandte Entwicklungspsychologie (3.00 ECTS)	351
	Masterarbeit (30.00 ECTS)	330
	Seminar: Entwicklungsneuropsychologie (5.00 ECTS)	105
	Seminar: Intelligenzentwicklung (5.00 ECTS)	125
	Seminararbeit Entwicklungspsychologie I (3.00 ECTS)	54
	Seminararbeit Entwicklungspsychologie II (3.00 ECTS)	3
Röthlisberger	Seminararbeit Entwicklungspsychologie I (3.00 ECTS)	21
	Übung: Entwicklungspsychopathologie B: Ausgewählte sozial-emotionale Störungen (5.00 ECTS)	135
	<b>Summe FS 2012</b>	<b>1586</b>

Alsaker	Masterarbeit (30.00 ECTS)	90
	Seminar: Prävention von externalisierenden und internalisierenden Problemen (5.00 ECTS)	105
	Seminararbeit Entwicklungspsychologie I (3.00 ECTS)	3
	Sozial-emotionale Entwicklung (3.00 ECTS)	285
Roebers	Forschungsmethoden der Entwicklungspsychologie: Tutoriumsleitung (5.00)	20

	ECTS)	
	Masterarbeit (30.00 ECTS)	210
	Seminar: Entwicklung in der frühen Kindheit (5.00 ECTS)	85
	Seminar: Sprachentwicklung (5.00 ECTS)	100
	Seminararbeit Entwicklungspsychologie I (3.00 ECTS)	36
	Seminararbeit Entwicklungspsychologie II (3.00 ECTS)	3
	Übung: Entwicklungsdiagnostik (5.00 ECTS)	120
Perrig-Chiello	Masterarbeit (30.00 ECTS)	90
	Seminar: Entwicklung im Kontext von Familie (5.00 ECTS)	125
	Seminararbeit Entwicklungspsychologie I (3.00 ECTS)	12
Röthlisberger	Seminararbeit Entwicklungspsychologie I (3.00 ECTS)	15
	Übung: Entwicklungspsychopathologie A: Ausgewählte kognitive Störungen (5.00 ECTS)	145
	<b>Summe HS 2012</b>	<b>1444</b>
	<b>Total ENTW</b>	<b>3030   15.05%</b>

**KPP**

Baciu	Seminar: Psychopathologisches Interview und Fallanalyse (4.00 ECTS)	64
Berger	Masterarbeit (30.00 ECTS)	270
	Psychotherapieforschung und Methoden der Klinischen Psychologie (3.00 ECTS)	372
Brüdern	Seminar: Suizidalität (4.00 ECTS)	80
Caspar	Basiswissen der Klinischen Psychologie und Psychotherapie II (5.00 ECTS)	905
	Blockseminar: Klärungsorientierte Psychotherapie (4.00 ECTS)	96
	Forschungskolloquium KPP (2.00 ECTS)	12
	Masterarbeit (30.00 ECTS)	120
	Psychologische Therapie II (3.00 ECTS)	438
	Seminar: Einführung in die Psychoanalyse. Verfahren, Forschungsmethoden und Empirie (4.00 ECTS)	40
	Seminar: Gruppentherapie (4.00 ECTS)	72
	Seminar: Selbstfürsorge in der Psychotherapie (4.00 ECTS)	56
	Seminar: Somatoforme Störungen (4.00 ECTS)	76
	Seminar: Neurobiologie und 'Neuropsychotherapie' psychischer Störungen (4.00 ECTS)	68
Egenolf	Masterarbeit (30.00 ECTS)	90
Flückiger	Seminar: Therapiebeziehung (4.00 ECTS)	40
Frühauf	Seminar mit Filmvorführung: Psychopathologie im Film (2.00 ECTS)	46
Hoffmann	Seminar: Achtsamkeit - Interventionen und Forschungsansätze (4.00 ECTS)	96
Kupper	Seminar: Konzepte der Verhaltensmedizin (4.00 ECTS)	80
Messerli	Seminar: Folgen eines Unfalls (4.00 ECTS)	88
Pjanic	Seminar: Sexualität (4.00 ECTS)	88
Regli	Seminar: Einblicke in das emotionale Gehirn (5.00 ECTS)	120
Stein	Seminar: Soziale Phobie und soziale Kompetenz (4.00 ECTS)	76
Tholen	Seminar: Somatoforme Störungen (4.00 ECTS)	76
	Seminar (mit Vorlesung): Psychopathologische Prozesse und psychologische Intervention II (3.00 ECTS)	39
Tschacher	Seminar (mit Vorlesung): Psychopathologische Prozesse und psychologische Intervention II mit Referat oder Seminararbeit (4.00 ECTS)	12

Znoj/Caspar	Psychopathology Taught Online (PTO), Teil I (2.00 ECTS)	232
Znoj	Seminar: Konzepte der Verhaltensmedizin (4.00 ECTS)	80
Znoj	Seminar: Somatoforme Störungen (4.00 ECTS)	76
	Masterarbeit (30.00 ECTS)	480
	<b>Summe FS 2012</b>	<b>4388</b>
Baciu	Allgemeine Psychopathologie (Erwachsenenpsychopathologie) (4.00 ECTS)	36
Berger	Masterarbeit (30.00 ECTS)	60
Brüdern	Seminar: E-Mental-Health (4.00 ECTS)	84
Caspar	Seminar: Das Alter und seine Herausforderungen (4.00 ECTS)	88
	Basiswissen der Klinischen Psychologie und Psychotherapie I (5.00 ECTS)	805
	Forschungskolloquium KPP (2.00 ECTS)	10
	Masterarbeit (30.00 ECTS)	60
	Psychologische Therapie I (3.00 ECTS)	402
	Seminar: Ausgewählte Themen der Klinischen Psychologie und Psychotherapie. Diskussionsseminar (4.00 ECTS)	60
	Seminar: Psychologische Therapie III (5.00 ECTS)	175
	Seminar: Schmerz und Schmerzstörungen (4.00 ECTS)	92
Egenolf	Seminar: Therapiebeziehung (4.00 ECTS)	96
	Seminar: Die Bedeutung des Selbstwertes im Rahmen verschiedener psychischer Störungen (4.00 ECTS)	76
Flückiger	Seminar: Therapiebeziehung (4.00 ECTS)	96
Hoffmann	Seminar: Generalisierte Angststörung: Kritische Diskussion der Forschung zu aktuellen Behandlungskonzepten (4.00 ECTS)	80
Kupper	Seminar mit Filmvorführung: Psychopathologie im Film (2.00 ECTS)	48
Messerli	Schizophrene Störungen (4.00 ECTS)	100
Stein	Seminar: Körperliche Erkrankungen und psychische Störungsbilder (4.00 ECTS)	80
Thomas	Blockkurs: Sucht: Klinische Praxis und neurobiologische Forschung (4.00 ECTS)	92
Tschacher	Seminar: Psychoneurobiologie bei koronarer Herzkrankheit: ausgewählte Methoden (4.00 ECTS)	28
	Seminar (mit Vorlesung): Psychopathologische Prozesse und psychologische Intervention I (3.00 ECTS)	69
	Seminar (mit Vorlesung): Psychopathologische Prozesse und psychologische Intervention I mit Referat oder Seminararbeit (4.00 ECTS)	32
Znoj/Caspar	Gesundheitspsychologie / Verhaltensmedizin (3.00 ECTS)	309
	Masterarbeit (30.00 ECTS)	150
	Psychopathology Taught Online (PTO), Teil II (2.00 ECTS)	276
	Seminar: Körperliche Erkrankungen und psychische Störungsbilder (4.00 ECTS)	80
	<b>Summe HS 2012</b>	<b>3484</b>
	<b>Total KPP</b>	<b>7872</b> <b>39.11%</b>

#### KWM

Groner	Forschungsarbeiten in eLearning und Medienpsychologie. Arbeitsgruppe (2.00 ECTS)	2
	Seminar: Methodenkritische Analyse von Fachliteratur (5.00 ECTS)	55
	Seminar: Methodenkritische Analyse von Fachliteratur (7.00 ECTS)	7
	Statistik (Psychologie) III (5.00 ECTS)	1075

Lobmaier	Arbeitsgruppe: Gesichtswahrnehmung - aktuelle Forschung (2.00 ECTS)	2
	Arbeitsgruppe: Kognitive Psychologie und Wahrnehmung: Aktuelle Forschung (2.00 ECTS)	2
Mast	Arbeitsgruppe: Kognitive Psychologie und Wahrnehmung: Aktuelle Forschung (2.00 ECTS)	2
	Masterarbeit (30.00 ECTS)	90
	Seminar: Einführung in die Online Datenerhebung mit Übungen (5.00 ECTS)	70
	Seminar: Forschungsatelier (10.00 ECTS)	30
	Seminar: Kognitionspsychologische Grundlagen zur Gestaltung vereinfachter und effizienterer Benutzeroberflächen für Informations- und Kommunikationstechnologien (5.00 ECTS)	45
	Seminar: Möglichkeiten und Grenzen des perzeptuellen, kognitiven und motorischen Trainings (5.00 ECTS)	35
	Seminararbeit Kognitive Psychologie, Wahrnehmung und Methodenlehre (3.00 ECTS)	18
Wichmann	Seminar: Experimentalpsychologisches Forschungslabor: Einführung in die Programmierung mit MATLAB (5.00 ECTS)	105
	<b>Summe FS 2012</b>	<b>1538</b>
Lobmaier	Arbeitsgruppe: Gesichtswahrnehmung - aktuelle Forschung (2.00 ECTS)	10
Mast	Masterarbeit (30.00 ECTS)	60
	Seminar: Forschungsatelier (10.00 ECTS)	20
	Seminar: Promoting Cognitive Performance (5.00 ECTS)	85
Mayer	Seminar: Moderation und Mediation: Grundlagen und Erweiterungen (5.00 ECTS)	45
	Übung: Forschungsmethoden und Datenanalyse in Qualifikationsarbeiten (2.00 ECTS)	22
	Seminar: Computational Cognitive Psychology: Experimente und Modelle (5.00 ECTS)	40
Wichmann	Seminar: Experimentalpsychologisches Forschungslabor: MATLAB für Fortgeschrittene (5.00 ECTS)	75
	<b>Summe HS 2012</b>	<b>357</b>
	<b>Total KWM</b>	<b>1895 9.41%</b>
<b>PDD</b>		
Rammsayer	Differentielle Psychologie (3.00 ECTS)	54
	Seminar: Psychometrische Erfassung von ausgewählten Konstrukten der Positiven Psychologie (5.00 ECTS)	40
	Übung: Differentielle Psychologie (4.00 ECTS)	52
Troche	Masterarbeit (30.00 ECTS)	90
	Seminar: Sexualverhalten und Persönlichkeit (5.00 ECTS)	110
	<b>Summe FS 2012</b>	<b>346</b>
Morf	Seminar: Rolle der Persönlichkeit für interpersonelle Prozesse und Beziehungsqualität in Paarbeziehungen (5.00 ECTS)	65
Rammsayer	Seminar: Eignungsdiagnostische Verfahren in der Personalpsychologie (5.00 ECTS)	120
Rammsayer	Seminar: Geschlecht aus differential- und sozialpsychologischer Sicht (5.00 ECTS)	110
Rammsayer	Seminar: Möglichkeiten und Grenzen der Persönlichkeitsmessung: Anthropometrische, psychometrische und Verhaltensmasse in der Persönlichkeitsdiagnostik (6.00 ECTS)	48

Troche	Masterarbeit (30.00 ECTS)	30
	Psychologische Diagnostik (3.00 ECTS)	81
	Übung: Psychologische Diagnostik (4.00 ECTS)	64
	<b>Summe HS 2012</b>	<b>518</b>
	<b>Total PDD</b>	<b>864</b> <b>4.29%</b>

**SOZRE**

Hupfeld	Masterarbeit (30.00 ECTS)	60
	Methodenübung: Einstellung & Einstellungsmessung (4.00 ECTS)	48
	Seminar: Evolution und Sozialpsychologie (5.00 ECTS)	75
	Seminar: Need to belong: Auswirkungen sozialer Ausgrenzung und Einsamkeit (5.00 ECTS)	115
Oswald	Masterarbeit (30.00 ECTS)	90
	Seminar: Aggression und Gewalt (5.00 ECTS)	100
	Seminar: Training und Diagnostik zur Vermeidung von Urteilsfehlern (5.00 ECTS)	45
Sczesny	Seminar: Prosoziales Verhalten (5.00 ECTS)	70
	Seminar: Werbepsychologie (Persuasion) (5.00 ECTS)	105
	Soziale Kognition (3.00 ECTS)	192
	<b>Summe FS 2012</b>	<b>900</b>
Hupfeld	Seminar: Moral, Gerechtigkeit und Fairness (5.00 ECTS)	100
	Seminar: Polizeipsychologie (5.00 ECTS)	135
	Seminar: Sozialpsychologie des Glücks (5.00 ECTS)	120
Oswald	Masterarbeit (30.00 ECTS)	210
	Seminar: Prävention von Aggression und Gewalt (5.00 ECTS)	120
	Seminar: Sozialpsychologie der Minderheitsmeinungen (5.00 ECTS)	110
	Soziale Interaktion (3.00 ECTS)	348
Sczesny	Masterarbeit (30.00 ECTS)	30
	Seminar: Geschlecht aus differential- und sozialpsychologischer Sicht (5.00 ECTS)	110
	Seminar: Methodenkritische Analyse empirischer Forschung (4.00 ECTS)	76
	<b>Summe HS 2012</b>	<b>1359</b>
	<b>Total SOZRE</b>	<b>2259</b> <b>11.22%</b>
		<b>2013</b> <b>100.00</b>
	<b>Gesamt Master 2012</b>	<b>0</b> <b>%</b>